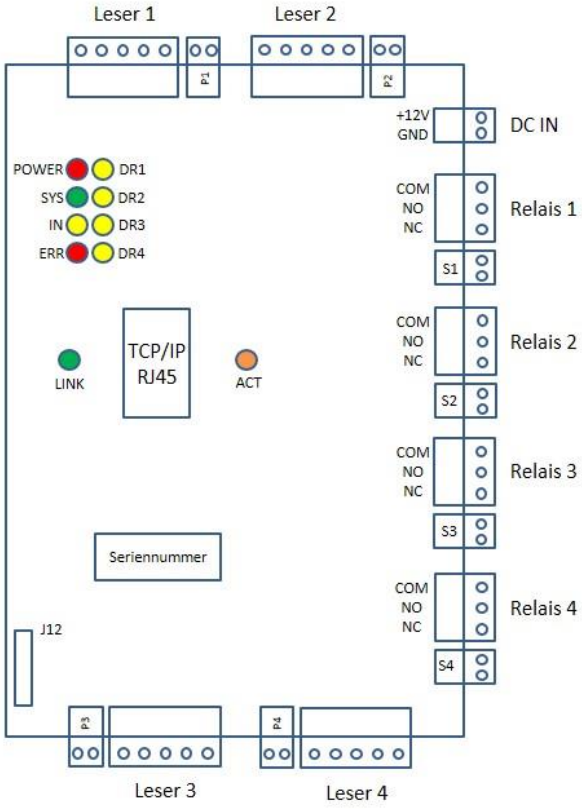
Bedienungsanleitung

Zutrittskontrolle PC Software Management Center

in deutscher Sprache

für

SC300xNT Controller



Inhaltsverzeichnis

(Navigation mit Klick auf die jeweilige Überschrift)

1 Verwaltung mit PC Software oder Webbrowser 4
2 Progamm installieren 4
3 Programm deinstallieren 5
4 Schnellstartanleitung (Einstieg für die schnelle Benutzung mit Transpondern) 6
5 Starten der Software und Anmeldung 12
6 Hinzufügen und Konfiguration des Zutrittscontrollers 13
7 Änderung der IP-Adresse des Controllers 15
8 Eintrag einer Ausnahmeregel für die Windows Firewall 16
9 Prüfen der Verbindung zum Controller 16
10 Datum- und Zeiteinstellung der internen Controlleruhr 17
11 Hochladen / Speichern der Einstellungen im Controller 17
12 Zugriffsbeschränkungen für IP Adressen 17
13 Verwaltung und Berechtigung der Personen 18
13.1 Hinzufügen einer Abteilung 18
13.2 Hinzufügen der Personen 18
13.3 Importieren von Benutzern aus Excel 19
14 Zutrittsberechtigungen 20
14.1 Direkte Zuordnung der Berechtigungen 20
14.2 Zuordnung der Berechtigungen mit Gruppen 21
15 Management Konsole 24
15.1 Übertragen der Konfiguration zum Controller 24
15.2 Überwachen (Monitor) 24
15.3 Speichern der Ereignisse in der Datenbank 25
15.4 Verortung (Locate) 25
15.5 Personen im Gebäude 26
15.6 Auswertung der Ereignisse 27
15.7 Verlorene Karten registrieren 28
15.8 Ändern des Passwortes 28
16 Programmbenutzer verwalten (Administratoren verwalten) 29
17 Datenbank sichern 31
18 Programmsperre 32
19 Optionen 32
20 Erweiterte Funktionen 32
21 Hinzufügen von Grundrissen zur Lagebestimmung von Türen 33
22 Ein / Ausschalten von externen Geräten (Beleuchtung, Alarmanlage etc.) 36
23 Zeitprofile (Zutrittsbeschränkungen) 37
23.1 Erstellung und Zuordnung eines Zeitprofiles 37
23.2 Erstellung mehre Zeitprofilen für einzelne Personen (verknüpfte Zeitprofile) 40

23.3 Beschränkung der Anzahl der Türöffnungen 41
24 Konfiguration von Alarmen und Erweiterungsplatine 43
25 Anschluss und Einrichtung des optionalen Erweiterungsboards 44
26 Zutritt mit PIN-Code 45
26.1 Verwendungsarten von PIN Code 45
26.2 Türöffnung durch Einlesen eines Transponders und anschließender PIN Code Eingabe 46
26.3 Türöffnung durch Eingabe einer Super PIN (max. 4 PIN Codes pro Tür) 47
26.4 Türöffnung durch individuelle Personen PIN Codes (Anzahl unbegrenzt) 47
27 Anti Pass Back 48
28 Automatik Funktionen (Task Liste) 49
29 Datensicherung / Wiederherstellung 50
29.1 Wiederherstellung bei PC Defekt oder defektem Controller 50

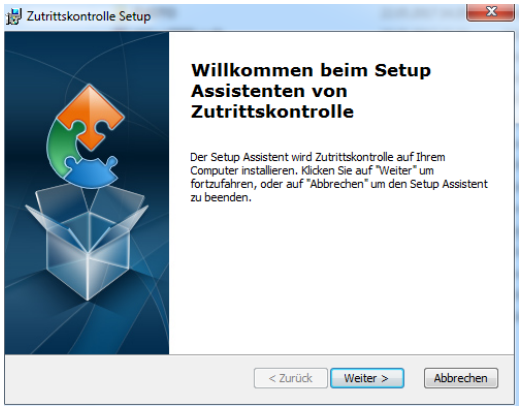
1 Verwaltung mit PC Software oder Webbrowser

Die Controller der SC300xNT können via PC Software oder Webbrowser verwaltet werden. Während die PC Software umfangreiche Konfigurationen und Auswertungen erlaubt, ist die Verwaltung via Webbrowser auf die Schnelle Inbetriebnahme ohne PC-Software mit reduzierten Funktionsumfang ausgelegt. Die Verwaltung mit PC-Software und Webbrowser ist nicht miteinander kompatibel.
Bitte entscheiden Sie sich für eine Nutzungsart des Controllers um Überschneidungen der Funktionen zu verhindern. Die Aktivierung und Verwaltung mit einem Webbrowser wird im Teil 2 der Bedienungsanleitung ab Seite 53 beschrieben.

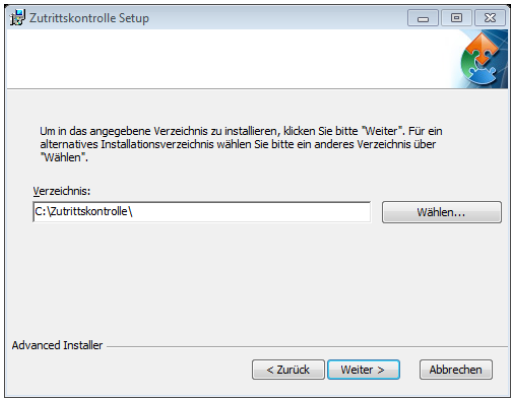
2 Progamm installieren

Bitte legen Sie die Installation CD in das Laufwerk Ihres PCs. Ist Autostart für Ihr CD Laufwerk nicht aktiviert klicken Sie bitte doppelt auf *„setup.exe“*.

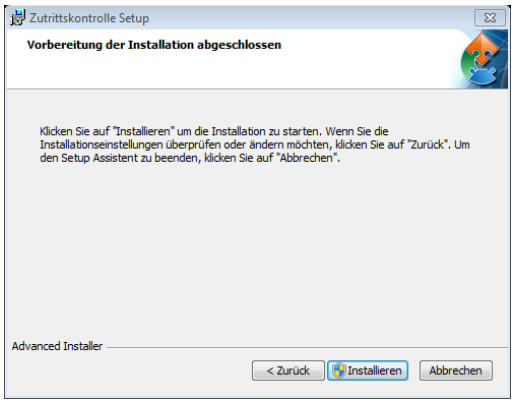
Sie haben nun die Möglichkeit den Ordner für die Installation zu ändern und die Berechtigung für die Programmausführung zu ändern. Klicken Sie nun bitte auf Weiter >.



Bitte wählen Sie nun das Installationsverzeichnis für die Software und welch Benutzer Ihres Computers die Software starten dürfen.



Klicken Sie nun bitte auf Weiter >.

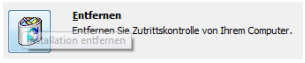


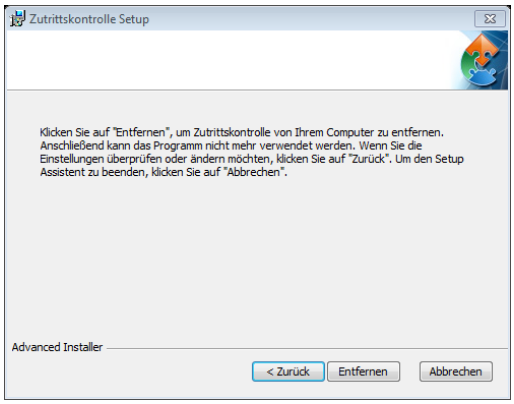
Nach der erfolgreichen Installation klicken Sie bitte auf *„Fertigstellen“*.

Zum Programmstart klicken Sie bitte auf dem Desktop auf das Symbol oder starten das Programm aus dem Windows Startmenü.

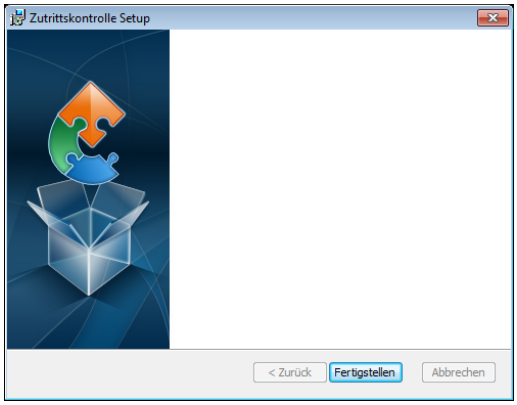
3 Programm deinstallieren

Bitte legen Sie die Installations-CD in das Laufwerk Ihres PCs
Ist Autostart für Ihr CD Laufwerk nicht aktiviert klicken Sie bitte doppelt auf *„setup.exe“*.

Bitte wählen Sie nun  und klicken anschließend auf Entfernen.



Nach der erfolgreichen Deinstallation wird folgende Meldung angezeigt:



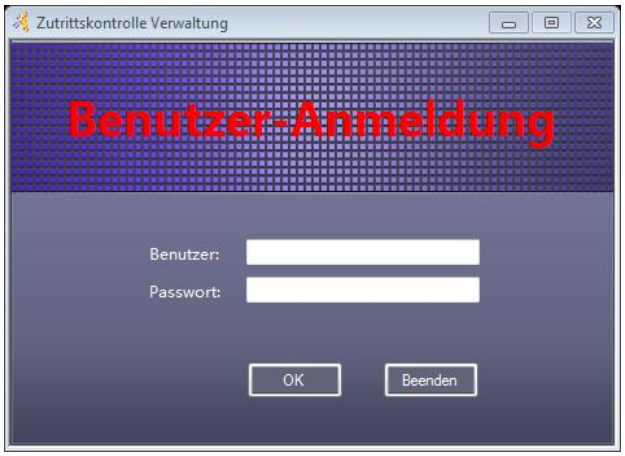
Bitte klicken Sie nun auf *„Fertigstellen“* um das Programm zu beenden.

4 Schnellstartanleitung (Einstieg für die schnelle Benutzung mit Transpondern)

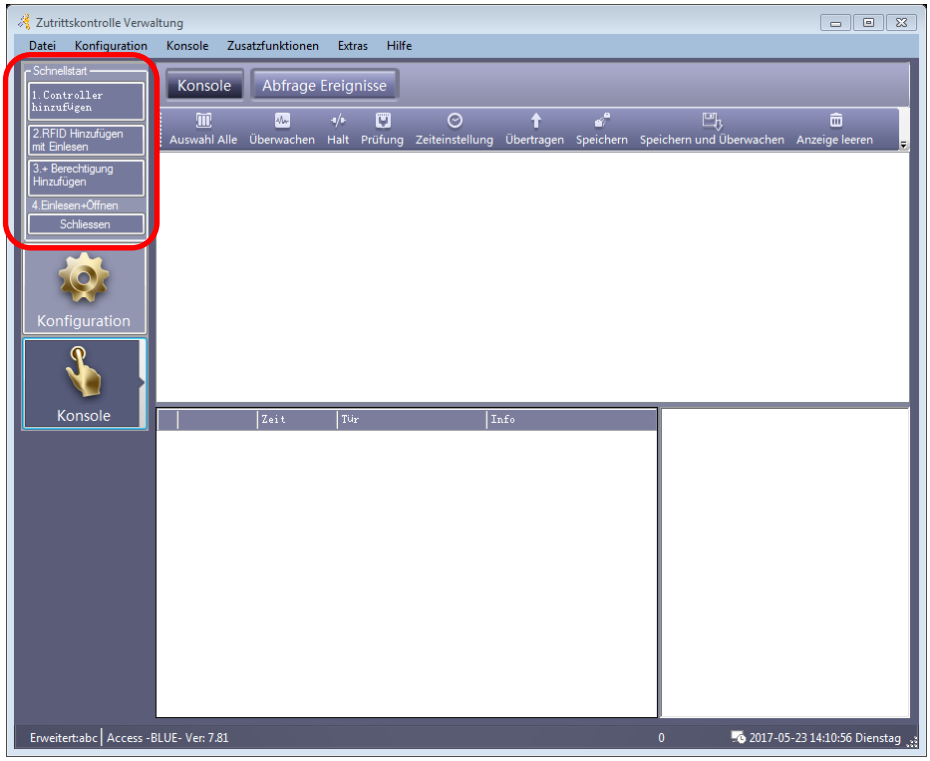
Nach der erfolgreichen Installation (siehe auch Punkt 2) klicken Sie bitte auf dem Desktop auf das Symbol

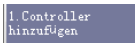
oder starten das Programm aus dem Windows Startmenü.

Daraufhin erscheint das Anmeldefenster zur Eingabe der Benutzerinformationen. Für die Erstbenutzung ist der Benutzer: abc und das Passwort: 123 vorgegeben.

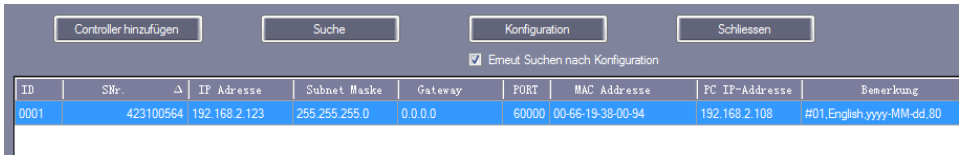


Nach der erfolgreichen Anmeldung startet das Programm mit dem Hauptfenster. Auf der linken Seite wird ein Assistent für die Hauptfunktionen des Programmes angezeigt.



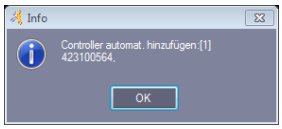
Bitte klicken Sie auf 

im Menü auf der linken Seite. Daraufhin wird folgendes Dialogfenster angezeigt.



Der Controller wird nun in der Liste angezeigt. Falls kein Controller angezeigt wird klicken Sie bitte auf Suche um erneut die Suche zu starten. Wird der Controller weiterhin nicht angezeigt, prüfen Sie bitte die Netzwerkverbindung zum Controller und die Firewall Einstellungen Ihres PC.

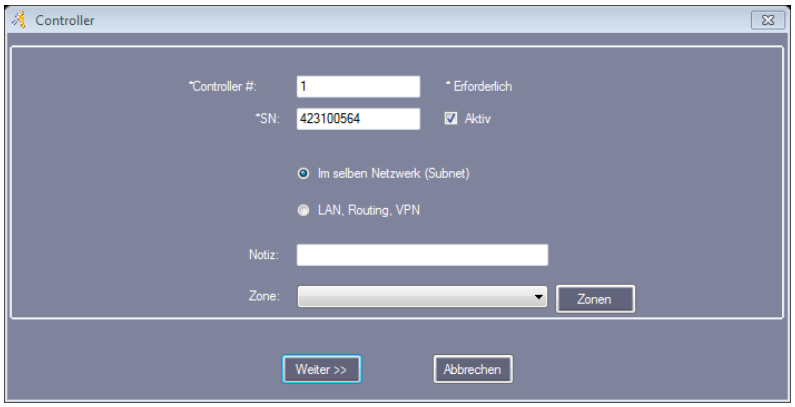
Bitte klicken Sie nun auf Controller hinzufügen. Es wird folgende Meldung angezeigt:



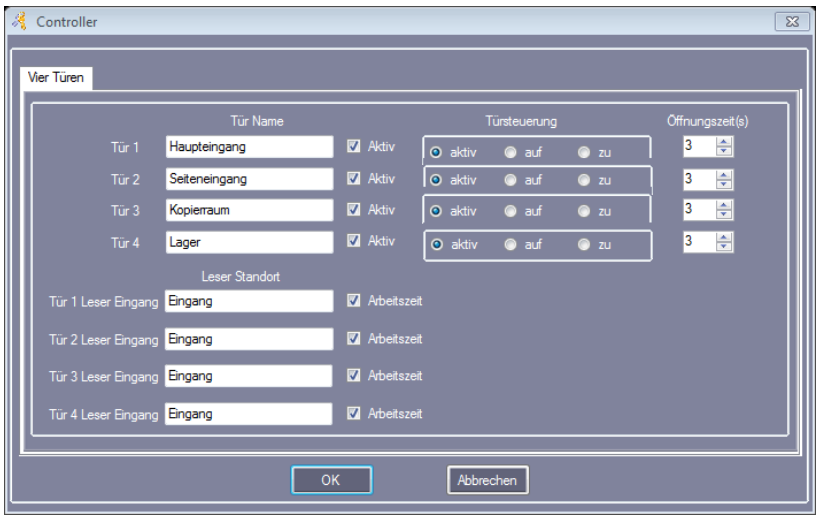
Der Controller wurde erfolgreich hinzugefügt.
Mit einen Klick auf „*OK*“ und anschließend auf „*Schliessen*“ kehren Sie zum Hauptfenster zurück.

Bitte klicken Sie nun auf Konfiguration und anschließend auf Controller. Der Controller wird in der Auflistung angezeigt:

Mit einem Doppelklick auf den Controller können die Einstellungen geändert werden



Bitte klicken Sie auf Weiter >>.



Zum Speichern der Einstellungen klicken Sie bitte auf OK.

Bitte klicken Sie nun auf

im Menü auf der linken Seite des Bildschirms und anschließend auf Konsole.
Bitte markieren Sie mindestens eine Tür und

klicken Sie nun auf

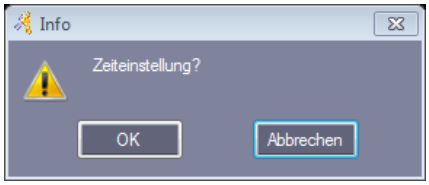
um die Verbindung zum Controller zu prüfen.

Im unteren Teil des Fensters wird bei der erfolgreichen Verbindung auf der rechten Seite folgende Meldung ausgegeben

```
Seiteneingang
Türstatus:Öffnen
Door Control:          Gesteuert
Türöffnungszeit(Sec):          3
SNr.:       423100564
IP:
--Lesevorgänge:      0
--Berechtig.:        6
--Controller Uhr:    2017-05-23 20:13:32 Dienstag
--Firmware Version:  V6.56 [2015-07-03]
--MAC:      00-66-19-38-00-94 [100M]
---- Aktiviert ----
```

Mit einem Klick auf

muss anschließend noch die Controller Uhrzeit eingestellt werden. Dabei wird Datum und Uhrzeit des Computers zum Controller gesendet.



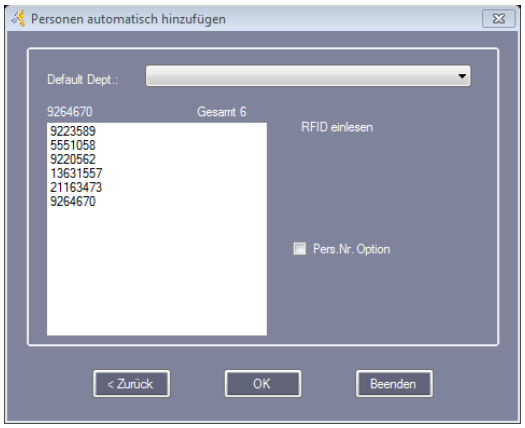
Die Uhr wurde erfolgreich gestellt.

ⓘ	9	14:13:54	Haupteingang[423100564]	Zeiteinstellung erfolgreich:2017-05-23 14:13:54
ⓘ	10	14:13:54	Kopierraum[423100564]	Zeiteinstellung erfolgreich:2017-05-23 14:13:54
ⓘ	11	14:13:54	Lagerraum[423100564]	Zeiteinstellung erfolgreich:2017-05-23 14:13:54
ⓘ	12	14:13:55	Seiteneingang[423100564]	Zeiteinstellung erfolgreich:2017-05-23 14:13:55

ick, Zusatzmenü

Zum Hinzufügen von Personen und RFID Transpondern klicken Sie bitte auf:

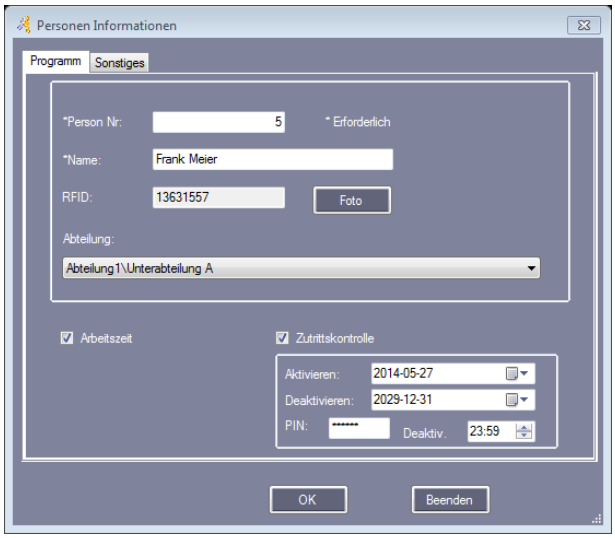
Alle am Controller angeschlossen Leser können zum Einlesen der RFID Transponder verwendet werden.



Mit einem Klick auf „OK“ werden die Transponder im System gespeichert.

Zum Ändern der dem Transponder zugeordneten Personennamen klicken Sie bitte auf

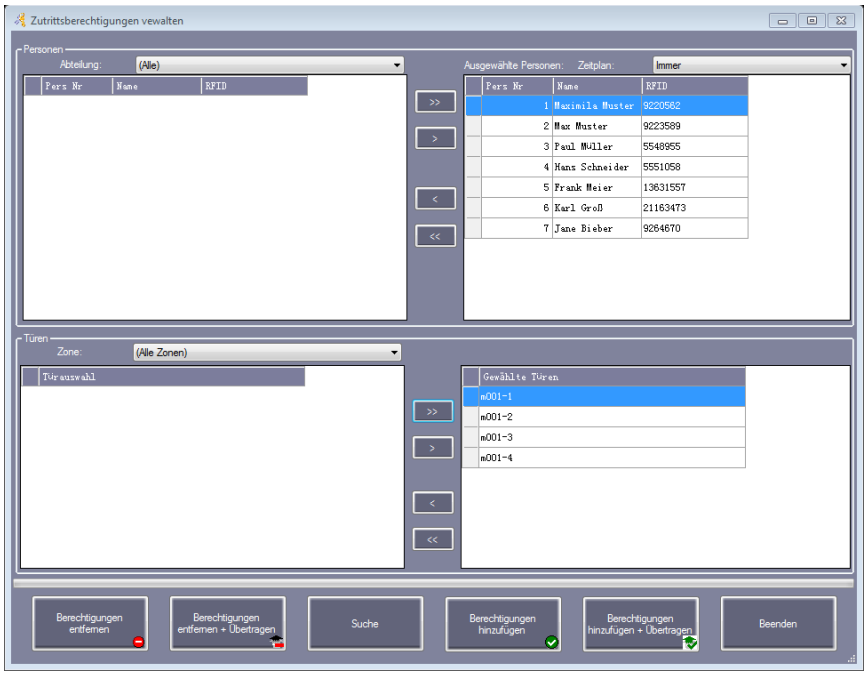
und anschließend auf Personen. Bitte klicken Sie doppelt auf die jeweilige Person und geben Sie hier die benötigten Informationen ein.



Die gespeicherten Personen werden nun in der Liste angezeigt.

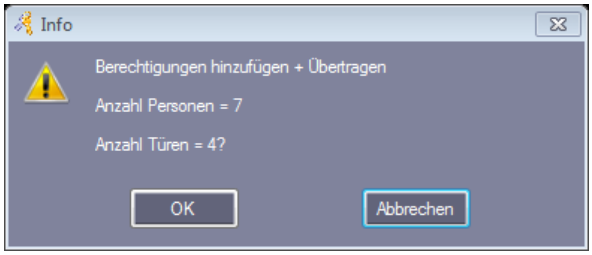
	Pers Nr	Name	RFID	Anwesenheit	Benutzer-Anmeldung	Aktivierung am	Deaktivierung am
	1	Maximilia Muster	4790703	☑	☑	2017-05-22	2029-12-31
	2	Max Muster	4790682	☑	☑	2017-05-22	2029-12-31
	3	Paul Müller	5253403	☑	☑	2017-05-22	2029-12-31
	4	Hans Schneider	9076385	☑	☑	2017-05-22	2029-12-31
	5	Frank Meier	5847047	☑	☑	2017-05-22	2029-12-31
	6	Jane Bieber	9076500	☑	☑	2017-05-22	2029-12-31

Die gespeicherten Personen müssen nun für die jeweilige Tür berechtigt werden. Bitte klicken Sie hierfür auf 3.Berechtigungen Speichern. Daraufhin wir das Dialogfenster zur Berechtigungsvergabe angezeigt.

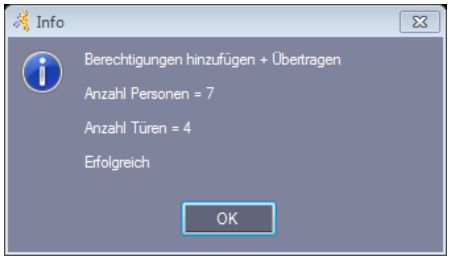


Markieren Sie den Benutzer dem für die jeweilige Tür Zutrittsberechtigungen vergeben werden sollen und klicken Sie auf [>]. Für die Auswahl aller Benutzer klicken Sie bitte auf [>>].

Markieren Sie die Tür für die dem Benutzer Zutrittsberechtigung gewährt werden soll und klicken Sie auf [>]. Für alle Türen klicken Sie auf [>>]. Wie in der oberen Abbildung zu sehen ist werden allen 4 Benutzern Berechtigungen für alle Türen vergeben. Durch eine Klick auf [Berechtigungen hinzufügen + Übertragen] werden die Berechtigung im Programm gespeichert und gleichzeitig im Controller gespeichert.



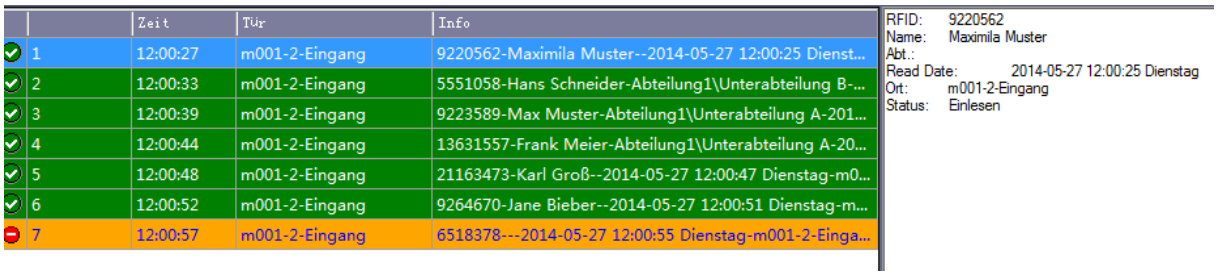
Bitte klicken Sie im folgenden Dialogfenster auf [OK]



Die Personen wurde im Controller erfolgreich für die Türen berechtigt und die Einstellung im Controller gespeichert. Mit einen Klick auf [Beenden] kehren Sie zum Hauptfenster zurück.

Bitte klicken Sie nun auf [Konsole] im Menü auf der linken Seite des Programmfensters um die Türen zu überwachen. Markieren Sie bitte alle Türen mit [Auswahl Alle] und klicken Sie anschließend auf [Überwachen].

Die Ereignisse werden übersichtlich in Listenform angezeigt.



Mit einem Klick auf

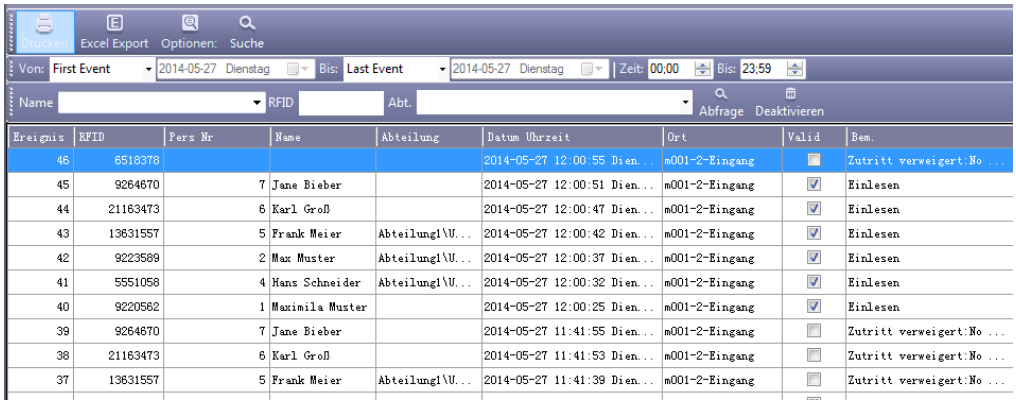
wird die Konfiguration im Controller gespeichert.

Mit einem Klick auf

werden die Ereignisse vom Controller zum PC übertragen.

Mit einem Klick auf

können die Ereignisse gefiltert, ausgewertet und nach Excel exportiert werden.



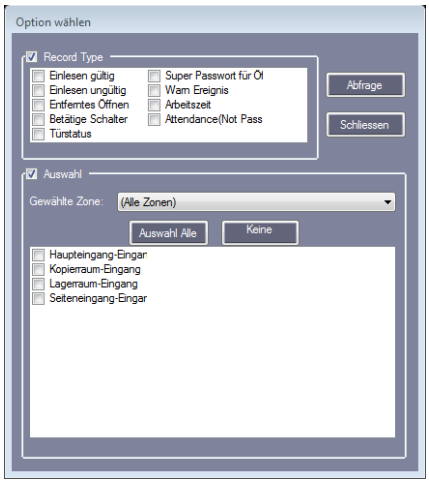
Im Eingabefeld „Von“ kann ausgewählt werden, ab wann die Türöffnungen angezeigt werden sollen.

„First Event“ – Ab der ersten Türöffnung
„Event Time“ – Ab welchem Datum/Uhrzeit

Im Eingabefeld *„Bis“* kann ausgewählt werden, bis wann die Türöffnungen angezeigt werden sollen.

Mit einem Klick auf

kann der Typ der Ereignisse festgelegt werden:



Durch einen Klick auf

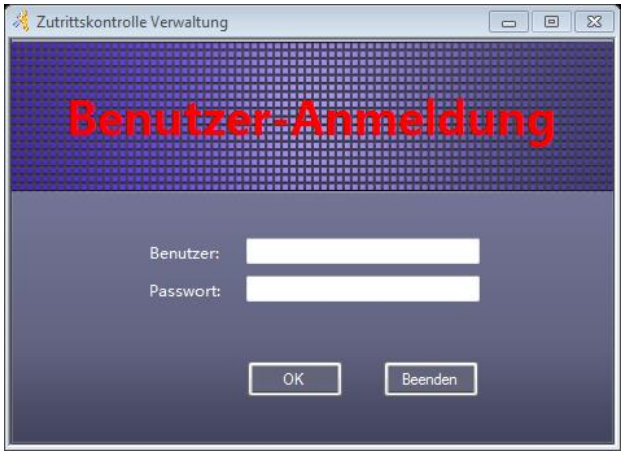
wird die Anzeige aktualisiert.

Exportiert die Informationen in eine Excel Datei.

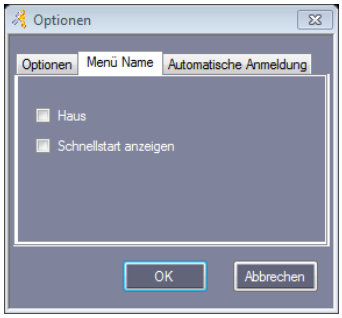
5 Starten der Software und Anmeldung

Bitte klicken Sie auf dem Desktop auf das Symbol

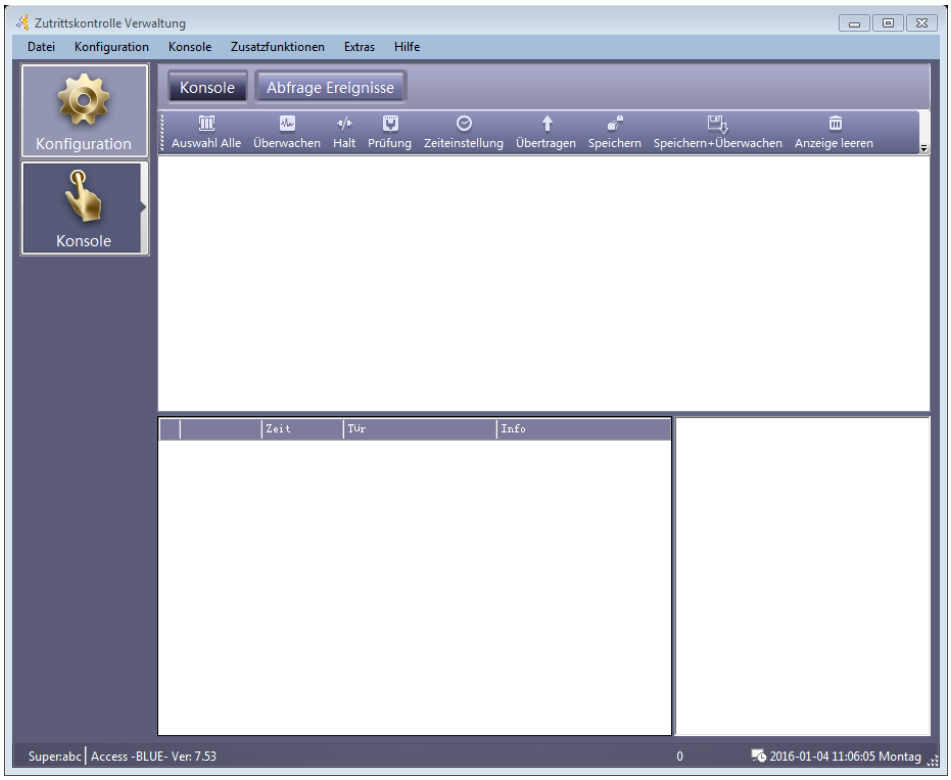
Daraufhin erscheint das Anmeldefenster zur Eingabe der Benutzerinformationen. Für die Installation ist der User Name: abc und das Passwort: 123 vorgegeben.



Nach der erfolgreichen Anmeldung startet das Programm mit dem Hauptfenster. Auf der linken Seite wird ein Assistent für die Hauptfunktionen des Programmes angezeigt. Bitte klicken Sie auf *„Schliessen“.* Die Nutzung des Assistenten wird unter Punkt 1 *„Schnellstartanleitung“* beschrieben. Für die dauerhafte Deaktivierung deaktivieren Sie bitte unter dem Menüpunkt *„Extras“* -> *„Optionen“* -> *„Menü Name“* -> *„Schnellstart anzeigen“*



Nach einem Neustart des Programmes wird der Assistent nicht mehr angezeigt.

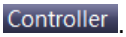


6 Hinzufügen und Konfiguration des Zutrittscontrollers

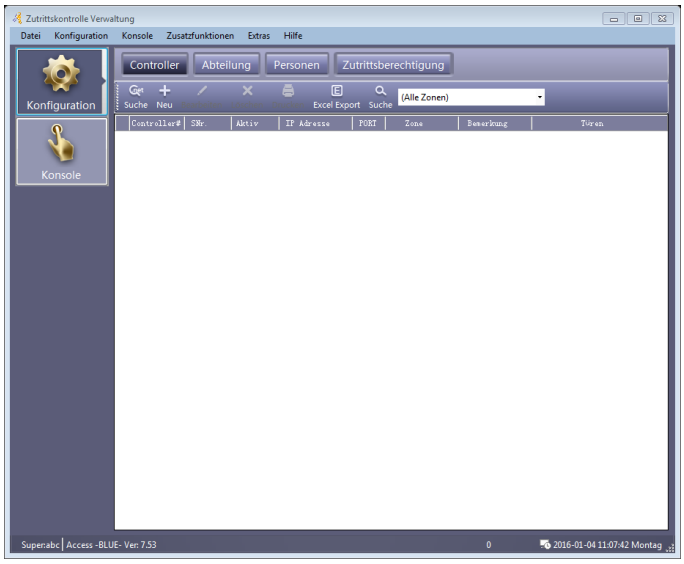
Die Konfiguration und Berechtigungen zum Zutritt werden mit diesem Management Programm vergeben und an die Zutrittscontroller übertragen. Es können beliebig viele Zutrittscontroller in der Management Software eingebunden werden. Die mit dem Controller verbundenen Lesegeräte übertragen die Karteninformationen der Person an den Controller. Der Zugang wird nach Ihrer vorgenommenen Konfiguration und vergebenen Berechtigungen gewährt.

Um den Controller in Software hinzufügen zu können, muss er mit einem Netzwerkkabel mit dem Computer oder Ihrem Netzwerk verbunden werden. Für den Betrieb im Netzwerk wird der Controller in der Regel an einem freien Steckplatz an Ihrem Switch oder Router angeschlossen.

Klicken Sie bitte im Menü auf der linken Seite

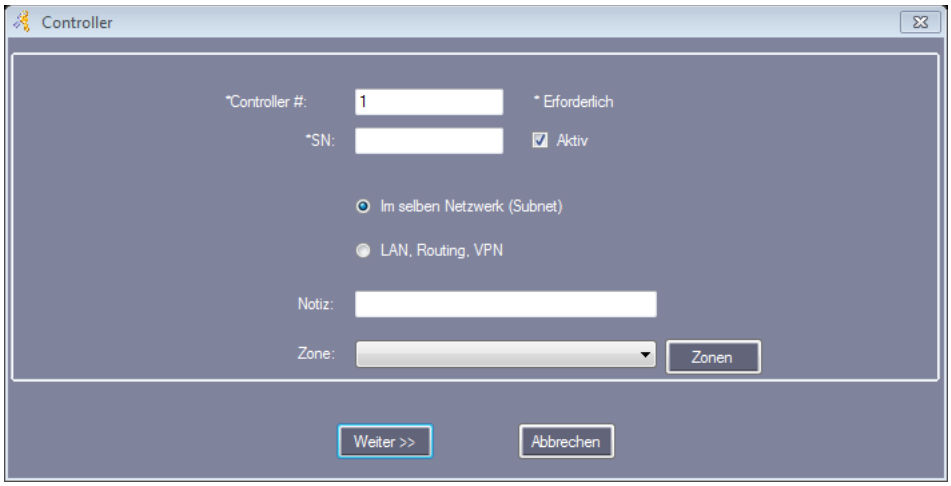
und anschließend auf 

. Es wird nun das Verwaltungsfenster für die Zutrittscontroller angezeigt.



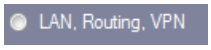
Nach einem Klick auf

öffnet sich das Dialogfenster zum Hinzufügen des Controllers.



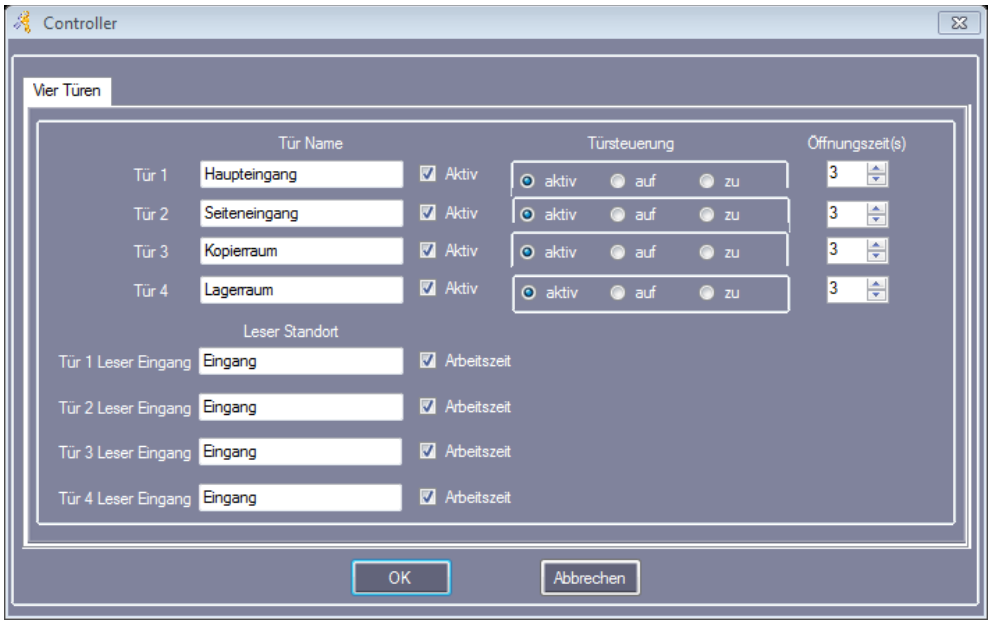
Für den direkten Anschluss am PC oder dem Anschluss des Controllers via Switch oder Router in Ihrem Netzwerk wählen Sie bitte *„Im selben Netzwerk…“.* Tragen Sie bitte die SN (Seriennummer) von Ihrem Controller im Feld *„SN“* ein (Die Seriennummer (SN) befindet sich ist auf einem Aufkleber auf Ihren Controller aufgedruckt).

Controller befindet sich im selben Netzwerk



Controller befindet sich in einem entfernten oder gerouteten Netzwerk, dass z.B. über das Internet mit Ihren Netzwerk via VPN verbunden ist.

Klicken Sie anschließend bitte auf die Schaltfläche „Weiter >>“
Im nachfolgenden Dialogfenster können Sie einen Namen für die jeweilige Tür vergeben sowie die Türöffnungszeit und den Türstatus ändern (aktiv – gesteuert, auf – offen, zu – geschlossen). Bitte beachten Sie, dass eine Änderung des Türstatus zu *„auf“* und *„zu“* die Deaktivierung der Türsteuerung zur Folge hat. Die Tür ist bei der Einstellung *„auf“* – dauerhaft offen und bei *„zu“* – dauerhaft geschlossen.



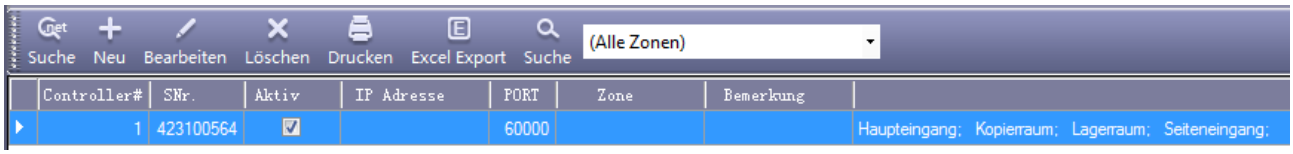
Für die Aktivierung der Arbeitszeitüberwachung muss die Option *„Arbeitszeit“* aktiviert werden.

Unter *„Tür Name“* könne für die Türen Namen vergeben werden.

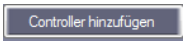
Mit einem Klick auf *„OK“* wird der Controller hinzugefügt

Der Controller wurde erfolgreich hinzugefügt und in der Controllerliste angezeigt.

Mit einem Doppelklick auf den Controller können die Einstellung jederzeit geändert werden.



Alternativ kann der Controller auch mit der Funktion

hinzugefügt werden. Nach dem Aufruf können die aufgelisteten Controller mit einem Klick auf 

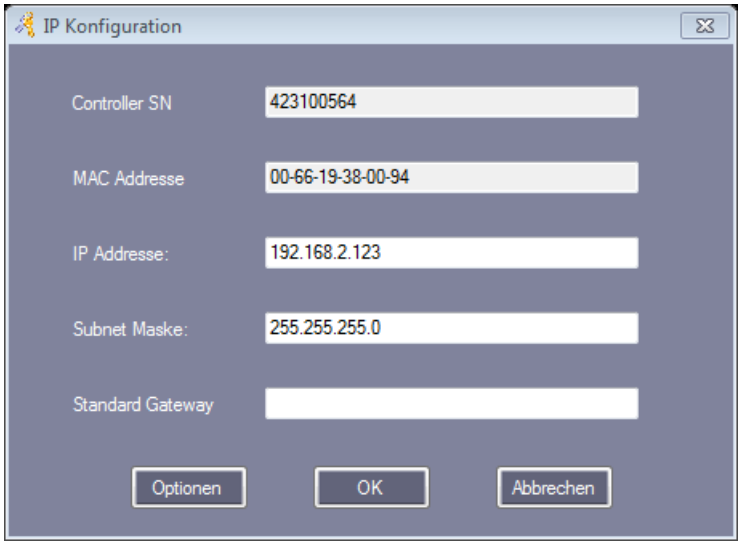
hinzugefügt werden.

7 Änderung der IP-Adresse des Controllers

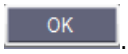
Der Netzwerkanschluss des Controllers unterstützt kein DHCP. Für die Vergabe und Änderung der IP-Adresse des Controllers klicken Sie bitte auf

und anschließend auf

Daraufhin wird folgendes Dialogfenster angezeigt

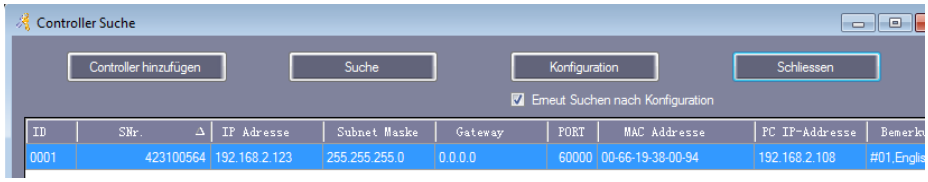


Ändern Sie hier die Einstellungen nach Ihren Bedürfnissen ab und speichern Sie anschließend mit



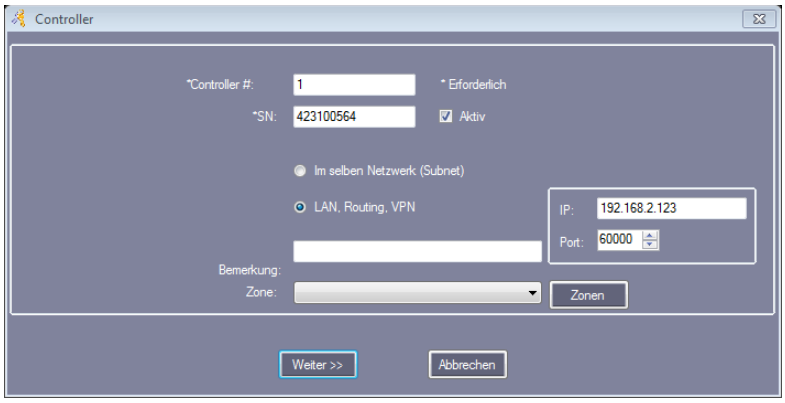
.

Der Controller wird nun mit der geänderten IP-Adresse in der Liste angezeigt:



Damit anschließend auch bei Routing/VPN der Controller von der Software gefunden wird, muss die IP-Adresse zusätzlich noch in der Management Software gespeichert werden.Hierfür klicken Sie in der Controller Auflistung bitte auf

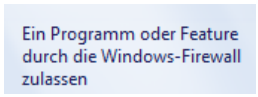
und geben anschließend die IP Adresse des Controllers ein.

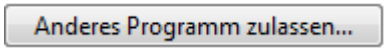


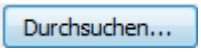
8 Eintrag einer Ausnahmeregel für die Windows Firewall

Falls der Controller unter

nicht angezeigt und hinzugefügt werden kann, fügen Sie bitte eine Firewall Ausnahmeregel für die Managementsoftware ein. Bitte klicken Sie in der Systemsteuerung Ihres Computers auf Windows-Firewall und anschließend auf



Für die Auswahl des Programmes klicken Sie bitte auf 

und anschließend auf 

. Bitte wählen Sie die Datei *„N3001.exe“* aus und bestätigen mit *„Hinzfügen“*.

Die Ausnahmeregel ist nun eingefügt.

9 Prüfen der Verbindung zum Controller

Klicken Sie bitte auf in der linken Menüleiste auf

und anschließend auf

und

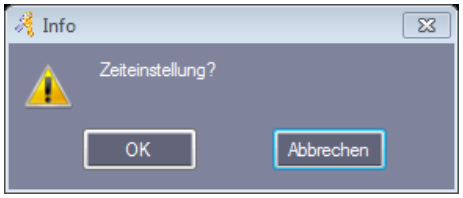
. Kann eine Verbindung zum Controller aufgebaut werden, wird auf der rechten Seite die Anzahl der Datensätze und Berechtigungen, der Türstatus , und die Türöffnungszeit angezeigt.

```
Seiteneingang
Türstatus:Öffnen
Door Control:        Gesteuert
Türöffnungszeit(Sec):          3
SNr.:      423100564
IP:
--Lesevorgänge:      15
--Berechtig.:        6
--Controller Uhr:    2017-05-23 17:35:54 Dienstag
--Firmware Version:  V6.56 [2015-07-03]
--MAC:     00-66-19-38-00-94 [100M]
---- Aktiviert ----
```

10 Datum- und Zeiteinstellung der internen Controlleruhr

Für eine korrekte Funktion der Zutrittskontrolle muss die Uhr des Controllers mit dem PC abgeglichen werden. Klicken Sie bitte hierfür auf

. Bestätigen Sie den folgenden Dialog mit *„OK“*.



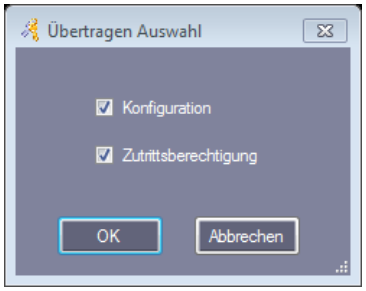
9	14:13:54	Haupteingang[423100564]	Zeiteinstellung erfolgreich:2017-05-23 14:13:54
10	14:13:54	Kopierraum[423100564]	Zeiteinstellung erfolgreich:2017-05-23 14:13:54
11	14:13:54	Lagerraum[423100564]	Zeiteinstellung erfolgreich:2017-05-23 14:13:54
ick, Zusatzmenü	14:13:55	Seiteneingang[423100564]	Zeiteinstellung erfolgreich:2017-05-23 14:13:55

Die Uhrzeit wurde erfolgreich eingestellt.

11 Hochladen / Speichern der Einstellungen im Controller

Bitte klicken Sie *„Konsole“* auf linken Seite des Bildschirms. Anschließend klicken Sie bitte auf

. Bestätigen Sie den folgenden Dialog mit *„OK“*.



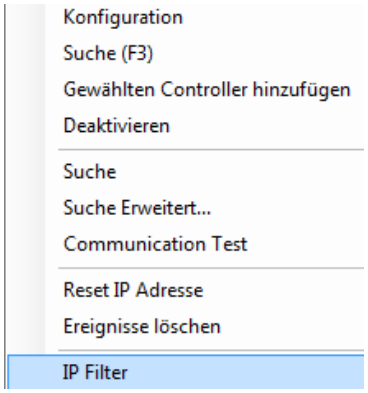
2	13:45:33	Haupteingang[423100564]	Übertragen erfolgreich--[7]

Die Einstellungen wurden erfolgreich im Controller gespeichert.

12 Zugriffsbeschränkungen für IP Adressen

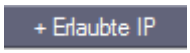
Bitte klicken Sie unter Configuration im Menü auf der linken Seite auf Controller und anschließend auf

. Daraufhin wird der Controller in Netzwerk angezeigt. Klicken Sie nun mit der rechten Maustaste auf den Controller und anschließend auf *„IP Filter“.*



Im daraufhin erscheinenden Dialogfenster können Sie nun die die IP-Adresse Ihres PC und weiter IP-Adressen die auf den Controller zugreifen hinzufügen.

Hinzufügen der IP Adresse Ihres PC



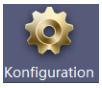
Hinzufügen weiterer IP Adressen

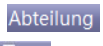
Anschließend klicken Sie bitte auf

.

13 Verwaltung und Berechtigung der Personen

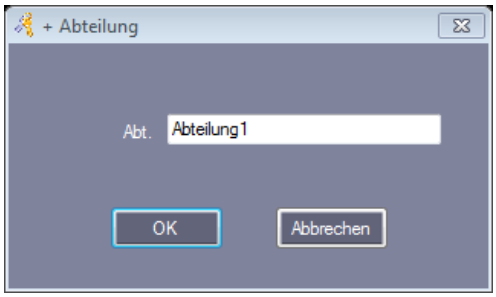
13.1 Hinzufügen einer Abteilung

Bitte klicken Sie auf 

und anschließend auf 

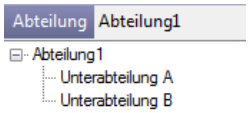
in der Menüleiste. Nun wird die Auflistung der Abteilungen angezeigt. Hier klicken sie bitte auf

Im daraufhin sich öffnenden Dialogfenster geben Sie den Namen der Abteilung ein. Nach einem Klick auf *„OK“* wird der Eintrag gespeichert.



Klicken Sie nun bitte auf

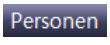
um eine Unterabteilung hinzuzufügen. Klicken Sie nach der Eingabe auf *„OK“*. Für diese Anleitung haben wir noch eine zweite Unterabteilung mit den Namen *„Unterabteilung B“* angelegt.



Mit den Schaltflächen *„Bearbeiten“* und *„Löschen“* können Sie die Einträge bearbeiten bzw. Löschen.

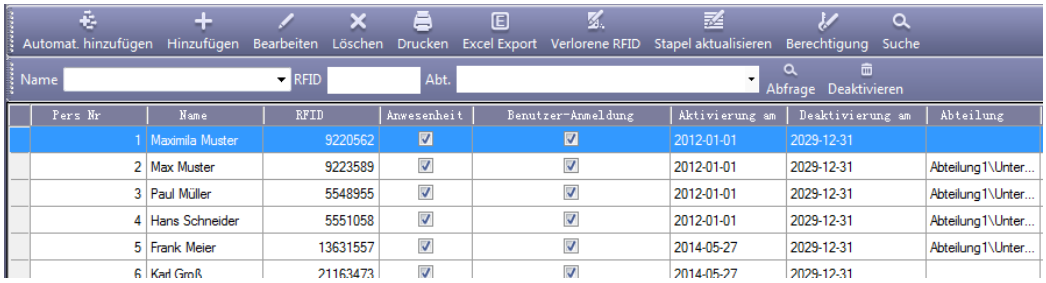
13.2 Hinzufügen der Personen

Bitte klicken Sie auf

und anschließend auf 

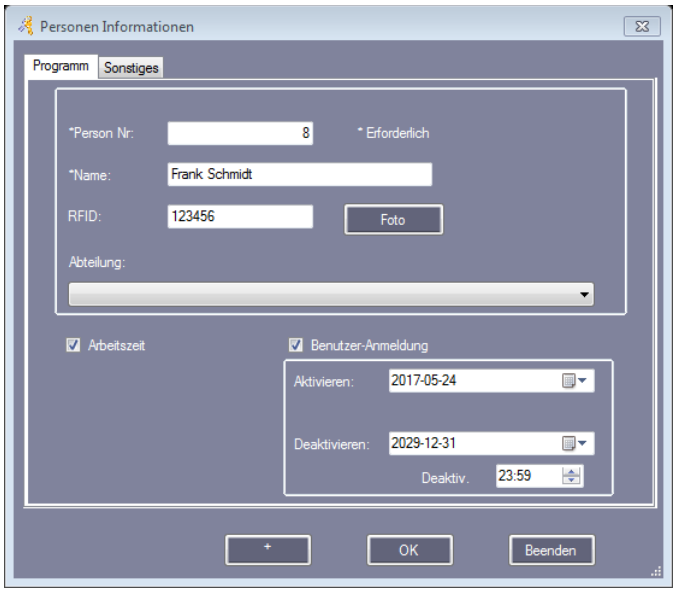
.

Daraufhin wird auf der rechten Seite des Hauptfensters das Verwaltungsfenster zur Eingabe und Verwaltung der Personen angezeigt.



Bitte klicken Sie in der Menüleiste auf

daraufhin öffnet sich ein Dialogfenster zur Eingabe der Personen-Informationen.



Mit einem Klick auf *„Foto“* kann ein Foto zur Person hinzugefügt werden.

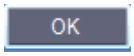
Bitte geben Sie nun alle erforderlichen Information ein. Durch einen Klick auf den Reiter *„Sonstiges“* wird ein weiteres Fenster mit personenbezogenen Eingabefeldern geöffnet.

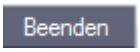
Mit der Einstellung

wird der Benutzer für die Arbeitszeitüberwachung und mit der Einstellung

für die Zutrittskontrolle aktiviert.

Durch einen Klick auf

können weitere Benutzer hinzugefügt werden. Mit einem Klick auf 

wird die Eingabe gespeichert. Zum Verlassen des Dialogfensters klicken Sie bitte auf 

.

13.3 Importieren von Benutzern aus Excel

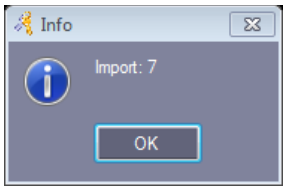
Eine große Anzahl von Benutzern kann leicht aus einer Excel Tabelle importiert werden. Hierfür klicken Sie bitte im Menü auf die Schaltfläche

. Durch einen Klick auf diese Schaltfläche kann die zu importierende Excel Datei ausgewählt werden. Die Excel Tabelle muss wie in folgender Abbildung zu sehen ist, formatiert sein.

	A	B	C	D	E	F	G	H	I
	Pers Nr	Name	RFID	Anwesenheit	Benutzer-A	Aktivierung am	Deaktivierung am	Abteilung	Zutrittsart
	1	Maximila M	9220562	1	1	2012-01-01	2029-12-31		Eingangstüren
	2	Max Muste	9223589	1	1	2012-01-01	2029-12-31	Abteilung1\U	Eingangstüren
	3	Paul Mülle	5548955	1	1	2012-01-01	2029-12-31	Abteilung1\U	Eingangstüren
	4	Hans Schr	5551058	1	1	2012-01-01	2029-12-31	Abteilung1\U	Eingangstüren
	5	Frank Mei	13631557	1	1	2014-05-27	2029-12-31	Abteilung1\Unterabteilung A	
	6	Karl Groß	21163473	1	1	2014-05-27	2029-12-31		
	7	Jane Bieb	9264670	1	1	2014-05-27	2029-12-31		

Für eine die Erstellung einer Import Vorlage exportieren Sie bitte die bisherigen Personen in eine Excel Datei via:

Die Kartennummer muss größer 99 und die Abteilungen bereits im System hinterlegt sein. War der Import erfolgreich erscheint folgende Meldung die Sie mit einem Klick auf OK bestätigen.



14 Zutrittsberechtigungen

Es gibt zwei Möglichkeiten Personen zu berechtigen:

1. Direkte Zuordnung der einzelnen Person zu den jeweiligen Türen.
2. Zuordnung der Berechtigung mit Gruppen; Empfohlen bei einer großen Anzahl von Personen und zu verwaltenden Türen.

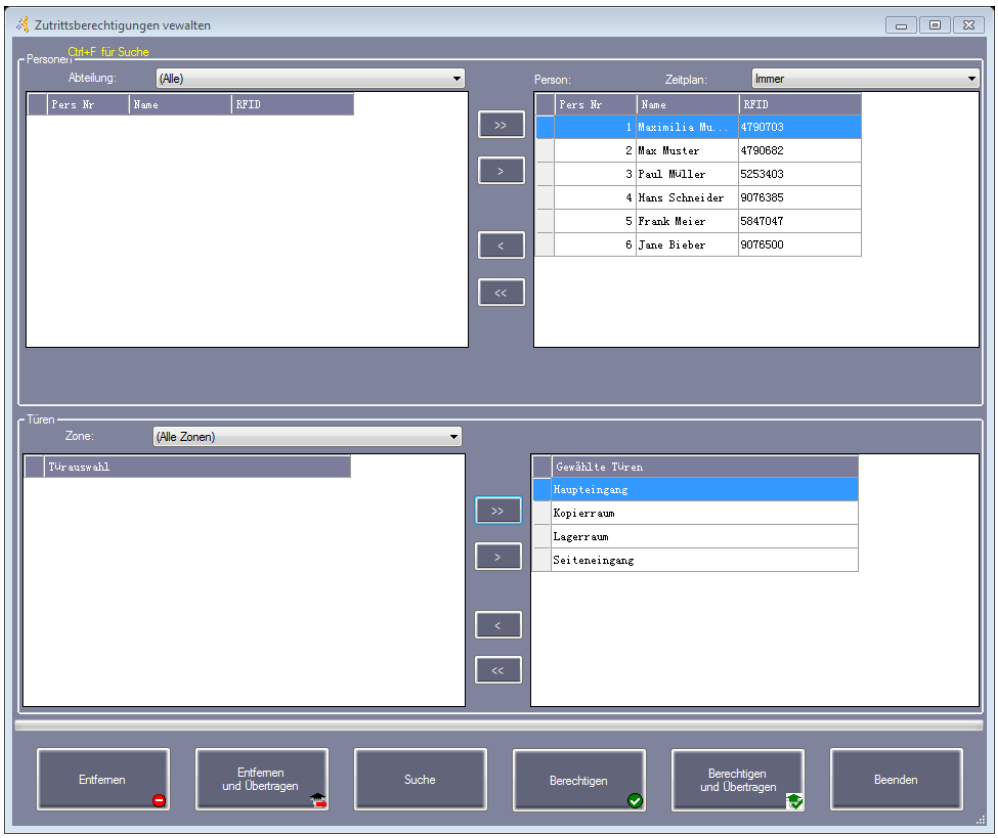
14.1 Direkte Zuordnung der Berechtigungen

Bitte klicken Sie auf

und anschließend auf

. Auf der rechten Seite wird nun die Berechtigungskonsole angezeigt. Klicken Sie hier bitte auf

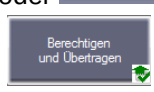
. Im nun erscheinenden Berechtigungs Manager können die Berechtigungen einfach vergeben werden.



Bitte wählen Sie auf der linken Seite die Person(en) aus und klicken Sie anschließend auf

(für einzelne Personen) oder

für alle Personen. Anschließend speichern Sie die Einstellung mit

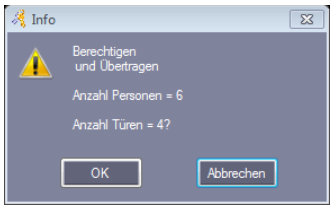
. Mit 

werden die Einstellungen gespeichert und zeitgleich zum Controller übertragen.

Sollen die Berechtigungen entzogen werden, klicken Sie bitte auf

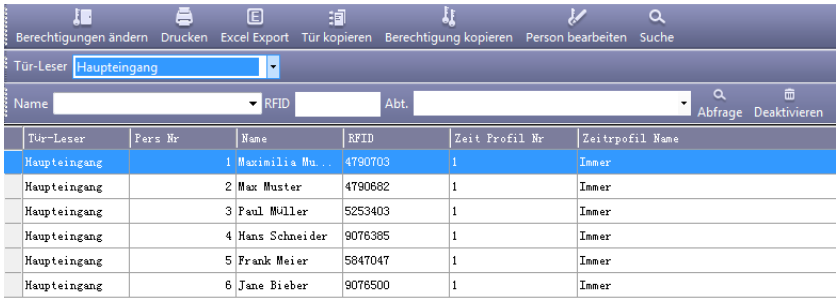
oder alternativ auf

um die Einstellungen sofort zu übertragen.



Die Berechtigungen wurden erfolgreich gespeichert.

Mit einem Klick auf *„Beenden“* verlassen Sie nun den Berechtigungsmanager. Die Berechtigungen werden nun in Listenform angezeigt und können hier gefiltert werden:



Tür-Leser	Pers Nr	Name	RFID	Zeit Profil Nr	Zeitrpofil Name
Haupteingang	1	Maximilia Mu...	4790703	1	Immer
Haupteingang	2	Max Muster	4790682	1	Immer
Haupteingang	3	Paul Müller	5253403	1	Immer
Haupteingang	4	Hans Schneider	9076385	1	Immer
Haupteingang	5	Frank Meier	5847047	1	Immer
Haupteingang	6	Jane Bieber	9076500	1	Immer

Mit der Funktion

können die berechtigten Personen auf eine weitere Tür übertragen werden.

Mit der Funktion

kann die Berechtigung einer Person auf weitere Personen übertragen werden.

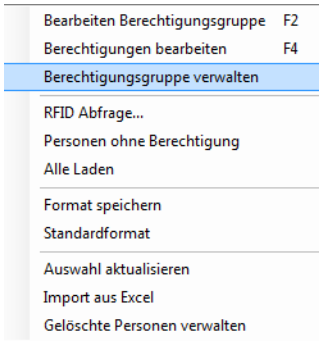
Mit der Funktion

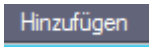
kann einer einzelnen Person Berechtigungen erteilt werden.

14.2 Zuordnung der Berechtigungen mit Gruppen

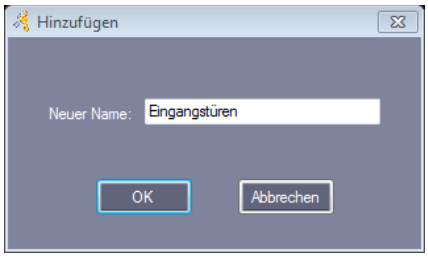
Um die Berechtigungen über eine Gruppe vergeben zu können muss zunächst eine Berechtigungsgruppe angelegt werden. Hierfür klicken Sie bitte unter *„Konfiguration“* auf

. Nach einem Rechtsklick im Hauptfenster der Personenauflistung wird folgendes Menü angezeigt:

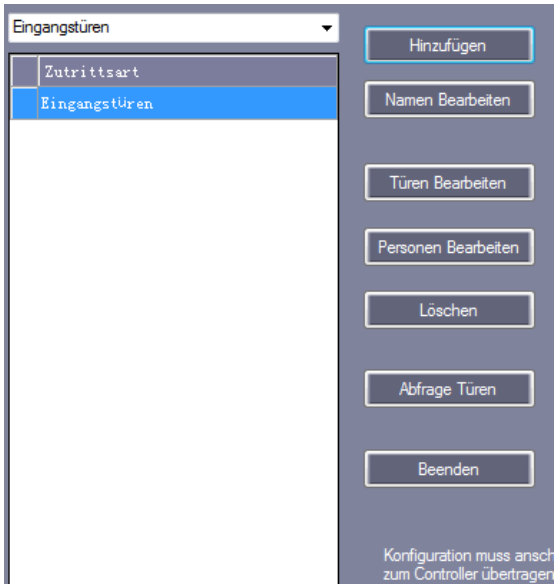


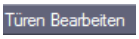
Bitte wählen Sie den Menüpunkt *„Berechtigungsgruppe verwalten“* aus. Im daraufhin erscheinenden Fenster klicken Sie bitte auf 

. Bitte geben Sie eine treffende Bezeichnung für die Berechtigungsgruppe ein.

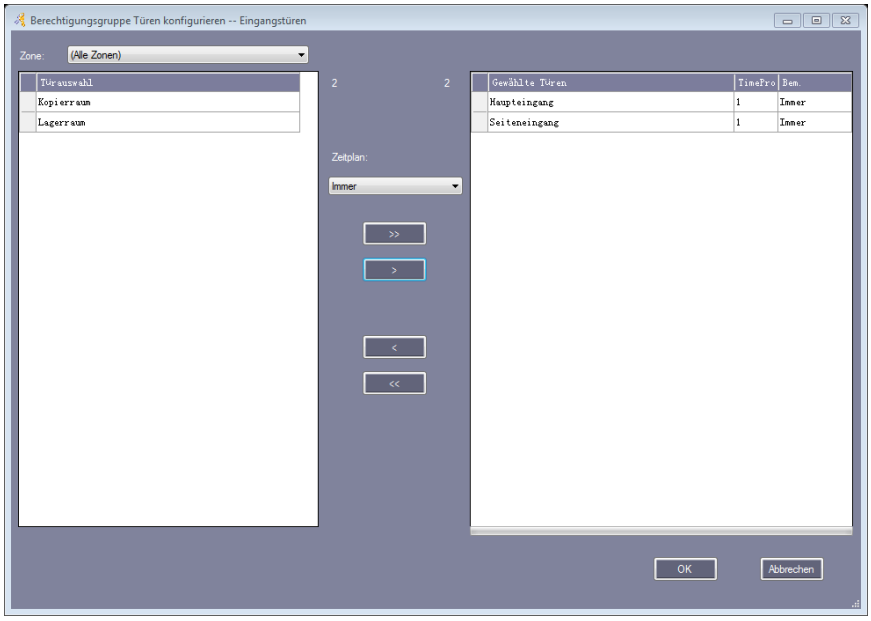


Dieser Gruppe Eingangstüren werden nun die Türen und Personen zugeordnet.



Mit einem Klick auf 

werden die Türen zugeordnet.



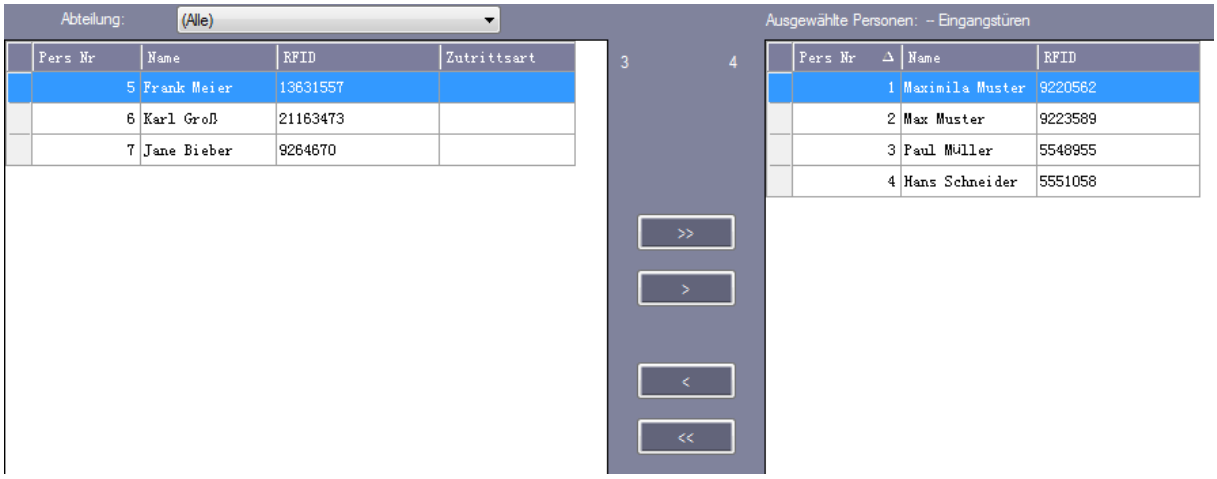
Bitte wählen Sie auf der linken Seite die Tür(en) aus und klicken Sie anschließend auf

(für einzelne Türen) oder

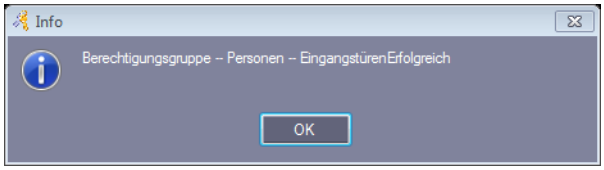
für alle Türen. Anschließend speichern Sie die Einstellung mit

.

Für die Zuordnung der zu berechtigenden Personen klicken Sie bitte auf Personen Bearbeiten.



Bitte wählen Sie auf der linken Seite die Person(en) aus und klicken Sie anschließend auf > (für einzelne Personen) oder >> für alle Personen. Anschließend speichern Sie die Einstellung mit OK .



Nachdem Sie die Einträge erfolgreich vorgenommen haben, müssen diese noch im Controller gespeichert werden.

Die Berechtigung wird nun in der Personenliste unter Zutrittsart angezeigt:

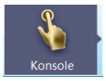
Pers Nr	Name	RFID	Anwesenheit	Benutzer-Anmeldung	Aktivierung am	Deaktivierung am	Zutrittsart
1	Maximilia Muster	4790703	☑	☑	2017-05-22	2029-12-31	Eingangstüren
2	Max Muster	4790682	☑	☑	2017-05-22	2029-12-31	Eingangstüren
3	Paul Müller	5253403	☑	☑	2017-05-22	2029-12-31	Eingangstüren
4	Hans Schneider	9076385	☑	☑	2017-05-22	2029-12-31	Eingangstüren

In der Berechtigungskonsole unter *„Zutrittsberechtigung“* werden die Berechtigungen nach Türen ebenfalls aufgelistet:

Tür-Leser	Pers Nr	Name	RFID	Zeit Profil Nr	Zeitrpofil Name
Haupteingang	5	Frank Meier	5847047	1	Immer
Haupteingang	6	Jane Bieber	9076500	1	Immer
Kopierraum	5	Frank Meier	5847047	1	Immer
Kopierraum	6	Jane Bieber	9076500	1	Immer
Lagerraum	5	Frank Meier	5847047	1	Immer
Lagerraum	6	Jane Bieber	9076500	1	Immer
Seiteneingang	5	Frank Meier	5847047	1	Immer
Seiteneingang	6	Jane Bieber	9076500	1	Immer

Um sicher zu gehen, dass alle Einstellungen im Controller gespeichert sind, klicken sie zum Abschluss der Konfiguration noch einmal in der Konsole auf Auswahl Alle und Übertragen.

15 Management Konsole

Bitte klicken Sie 

im Menü auf der linken Seite des Bildschirms und anschließend auf die Schaltfläche

in der Menüleise. Daraufhin wird auf der rechten Seite das Konsolenfenster angezeigt. Hier können die Operationen:

„Auswahl Alle“	Alle Türen auswählen
„Zeiteinstellung“	Zeiteinstellung
„Prüfung“	Prüfung des Controllers
„Konfiguration Übertragen“	Hochladen
„Überwachen“	Überwachen
„Speichern“	Herunterladen der Controller Daten
„Speichern und Überwachen“	Dauerhaftes Herunterladen der Controller Daten
„Entferntes Öffnen“	Türöffnung der gewählten Tür
„Anzeige leeren“	Löschen der Bilschirmanzeige der Ereignisse im unteren Teil

ausgeführt werden.

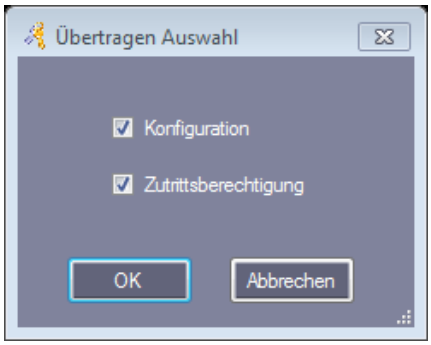
15.1 Übertragen der Konfiguration zum Controller

Bitte klicken Sie

im Menü auf der linken Seite des Bildschirms. Anschließend klicken Sie bitte auf

und anschließend auf

. Bestätigen Sie den darauf folgenden Dialog mit *„OK“*.



Die Einstellungen wurden erfolgreich im Controller gespeichert.

15.2 Überwachen (Monitor)

Bitte wählen sie die zu überwachenden Türen mit einem Klick (mehrere Türen mit gedrückter Strg Taste) aus und klicken anschließend auf

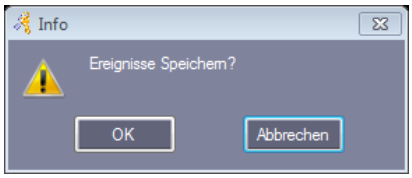
.

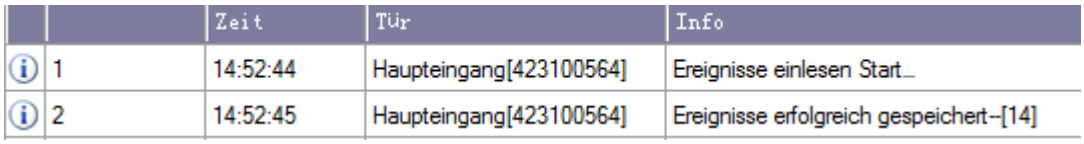
In der Auflistung werden übersichtlich die Türöffnungen angezeigt. Um auch das Foto des Benutzers anzuzeigen, muss das Foto der Person unter *„Personen“* zugeordnet werden.

15.3 Speichern der Ereignisse in der Datenbank

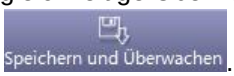
Bitte klicken Sie auf *„Konsole“* im Hauptfenster auf der rechten Seite und wählen anschließend eine oder mehrere Türen aus. Klicken Sie nun in der Menüleiste auf

. Im daraufhin erscheinenden Dialog Fenster klicken Sie bitte auf *„OK“*





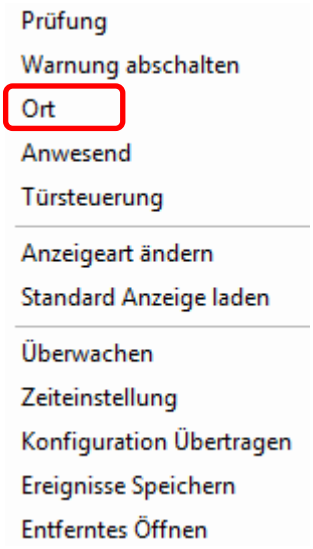
Die Informationen wurden erfolgreich heruntergeladen.

Für das gleichzeitige Überwachen und permanente Herunterladen der Controller Informationen klicken Sie bitte auf 

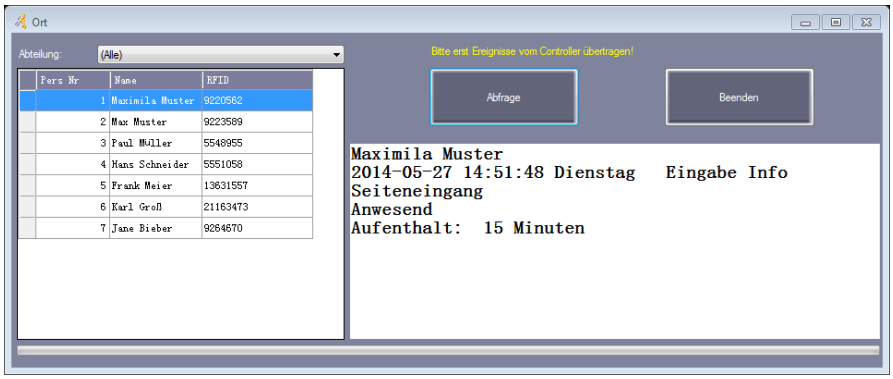
.

15.4 Verortung (Locate)

Ist die Funktion *„Speichern und Überwachen“* aktiviert kann durch einen Rechtklick in der Verwaltungskonsole und der Auswahl *„Ort“*, ermittelt werden, wo sich der Benutzer befindet.

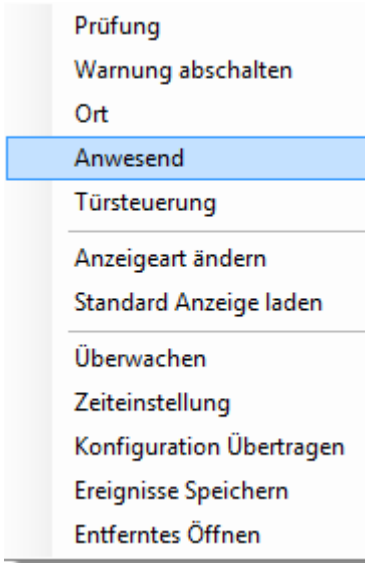


Im darauf sich öffnenden Fenster können Sie den Benutzer auswählen und durch einen Klick auf die Schaltfläche *„Abfrage“* die Informationen abrufen.

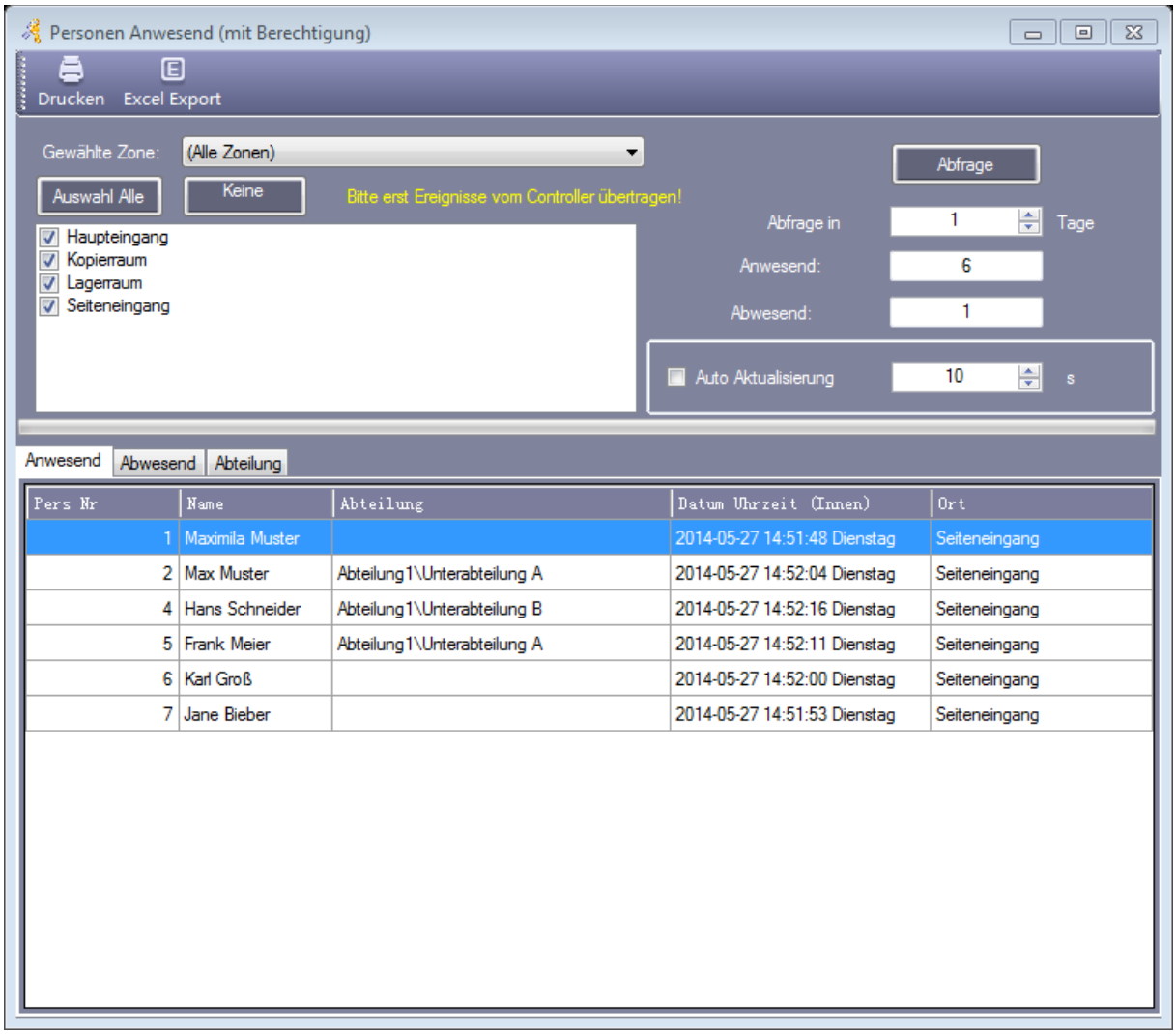


15.5 Personen im Gebäude

Ist die Funktion Realtime Download aktiviert kann durch einem Rechstklick in der Verwaltungskonsole ermittelt werden welche Personen sich im Gebäude befinden. Wählen Sie im erscheinenden Menü



„Anwesend“ aus. Im darauf erscheinenden Dialogfenster wählen Sie bitte alle Türen aus und klicken auf *„Abfrage“*.



Durch einen Klick auf *„Anwesend“* werden die Benutzer angezeigt die sich im Gebäude befinden und durch einen Klick auf *„Abwesend“* werden die Benutzer angezeigt, die sich nicht im Gebäude befinden.

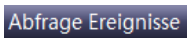
„Excel Export“ -Exportiert die Informationen in eine Excel Datei

„Drucken“ Druckt die Informationen aus

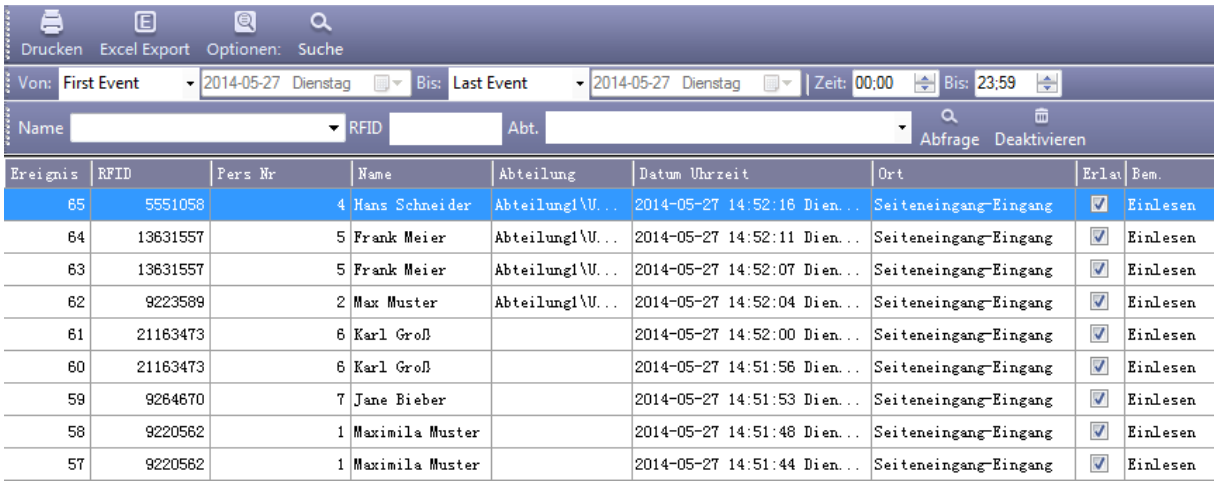
„Abfrage“ Startet die Abfrage

15.6 Auswertung der Ereignisse

Bitte klicken Sie

und anschließend 

Im daraufhin erscheinenden Dialogfenster können alle Türöffnungen der Benutzer angezeigt und gefiltert werden.



Ereignis	RFID	Pers Nr	Name	Abteilung	Datum Uhrzeit	Ort	Erla	Bem.
65	5551058	4	Hans Schneider	Abteilung1\U...	2014-05-27 14:52:16 Dien...	Seiteneingang-Eingang	☑	Einlesen
64	13631557	5	Frank Meier	Abteilung1\U...	2014-05-27 14:52:11 Dien...	Seiteneingang-Eingang	☑	Einlesen
63	13631557	5	Frank Meier	Abteilung1\U...	2014-05-27 14:52:07 Dien...	Seiteneingang-Eingang	☑	Einlesen
62	9223589	2	Max Muster	Abteilung1\U...	2014-05-27 14:52:04 Dien...	Seiteneingang-Eingang	☑	Einlesen
61	21163473	6	Karl Groß		2014-05-27 14:52:00 Dien...	Seiteneingang-Eingang	☑	Einlesen
60	21163473	6	Karl Groß		2014-05-27 14:51:56 Dien...	Seiteneingang-Eingang	☑	Einlesen
59	9264670	7	Jane Bieber		2014-05-27 14:51:53 Dien...	Seiteneingang-Eingang	☑	Einlesen
58	9220562	1	Maximila Muster		2014-05-27 14:51:48 Dien...	Seiteneingang-Eingang	☑	Einlesen
57	9220562	1	Maximila Muster		2014-05-27 14:51:44 Dien...	Seiteneingang-Eingang	☑	Einlesen

Im Eingabefeld *„Von“* kann ausgewählt werden, ab wann die Türöffnungen angezeigt werden sollen.

Im Eingabefeld *„Bis“* kann ausgewählt werden, bis wann die Türöffnungen angezeigt werden sollen.

Mit einem Klick auf

kann die Auswahl nach Türen eingeschränkt werden. Mit

wird die Anzeige aktualisiert. Durch das Klicken auf die Spaltenüberschriften wird die Tabelle nach der jeweiligen Spalte sortiert.

„Excel Export“	Exportiert die Informationen in eine Excel Datei
„Drucken“	Druckt die Informationen aus
„Abfrage“	Startet die Abfrage zur Aktualisierung der Anzeige

15.7 Verlorene Karten registrieren

Wird von einem Benutzer ein Kartenverlust gemeldet, muss die Karte als „Verloren“ gespeichert werden. Daran anschließend wird dem Benutzer eine neue Karte zugeordnet.

Bitte klicken Sie

im Menü auf der linken Seite des Bildschirms und anschließend auf

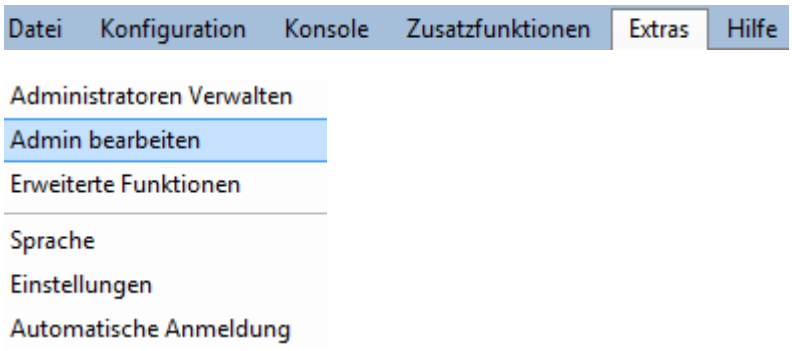
und

. Daraufhin wird folgendes Dialogfenster angezeigt. Die Personendaten werden aus der Personenliste übernommen.

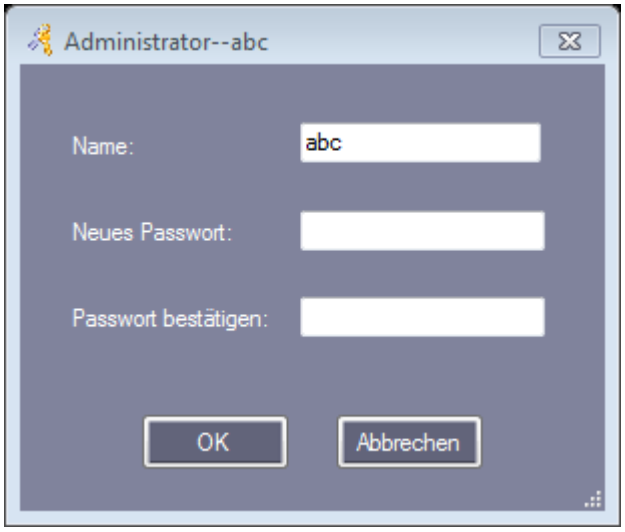
Wählen Sie hier bitte den Benutzer aus dem eine neue Karte zugewiesen werden soll und tragen Sie die neue Kartennummer unter *„Neue RFID Nr:“* ein.

15.8 Ändern des Passwortes

Klicken Sie bitte in der oberen Menüleiste des Programmes auf *„Extras“.*



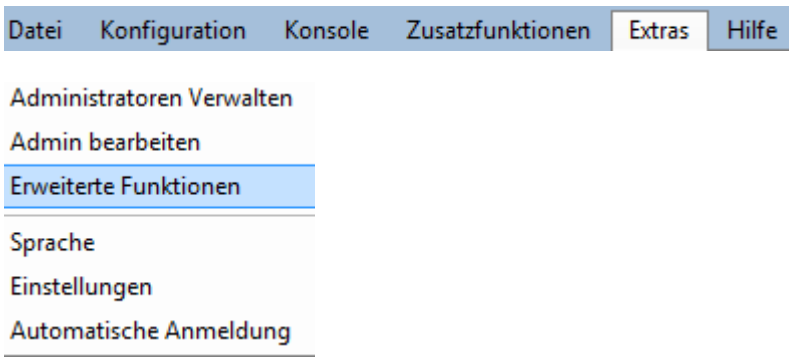
und daran anschließend auf *„Admin bearbeiten“. Daraufhin wird folgendes Dialogfenster angezeigt.*



Geben Sie hier bitte Ihr Password im Eingabefeld *„Neues Passwort“* und im Eingabefeld *„Passwort bestätigen“* ihr neues Passwort ein. Klicken Sie anschließend auf *„OK“*.

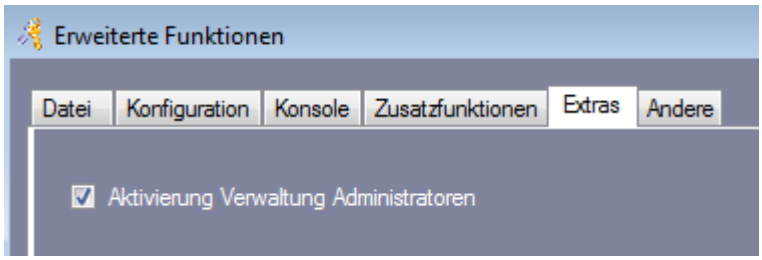
16 Programmbenutzer verwalten (Administratoren verwalten)

Für die Aktivierung der Funktion klicken Sie bitte in der oberen Menüleiste des Programmes auf *„Extras“.*

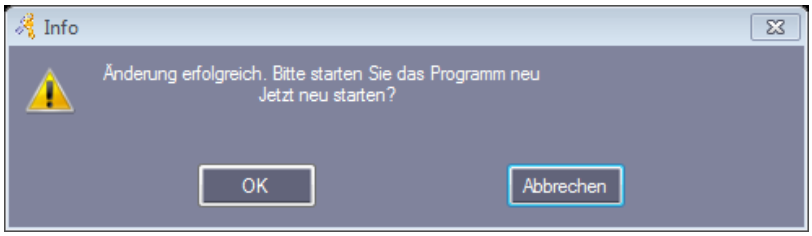


Und daran anschließend auf *„Erweiterte Funktionen“.* Im daraufhin erscheinenden Dialogfenster geben Sie bitte das beigelegt Kennwort ein.

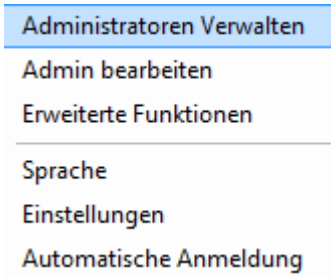
Hier aktivieren Sie bitte die Funktion *„Aktivierung Verwaltung Administratoren“* unter dem Reiter *„Extras“*



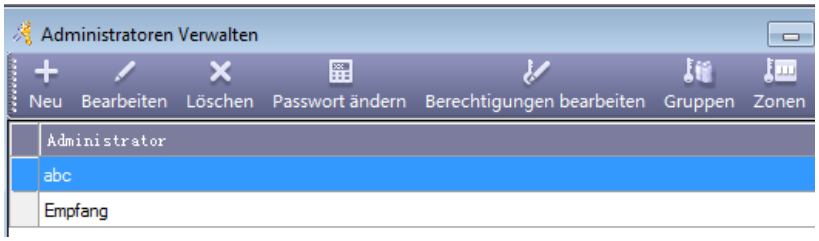
Bitte speichern Sie die Einstellung mit einem Klick auf *„OK“.*



Nach einem Neustart steht nun die Funktion *„Administratoren Verwalten“* zur Verfügung:

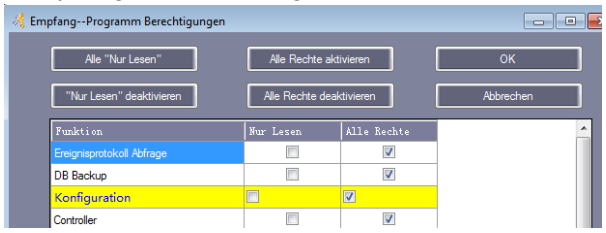


Bitte klicken Sie nun auf *„Administratoren Verwalten“*. Im daraufhin erscheinenden Fenster können neue Benutzer mit detaillierten Berechtigungen für die einzelnen Funktionen hinterlegt werden.



Nach einem Klick auf

können detaillierte Berechtigungen für den jeweiligen Benutzer (Operator) vergeben oder eingeschränkt werden:



Nun können Sie detailliert Berechtigungen für die einzelnen Programmbenutzer vergeben. Mit einem Klick auf das jeweilige Kontrollkästchen wird die jeweilige Funktion an- oder abgewählt. Es kann die Option *„Nur Lesen“* – Nur Lesen oder *„Alle Rechte“* – Lesen und Änderung gewählt werden. Wird kein Haken gesetzt, steht die Funktion nicht zur Verfügung.

„Ereignisprotokoll Abfrage“ Logdatei

„DB Backup“	Datensicherung

„Konfiguration“	**Alle unten aufgelisteten Konfigurationseinstellungen**
„Controller“	Controllereinstellungen
„Zone Verwalten“	Zonenverwaltung
„Abteilung“	Abteilungen
„Personen“	Personen
„ID Sperren“	Registrierung verlorener RFID Transponder
„Zutrittsberechtigung“	Zutrittsberechtigungen
„Zeitprofile“	Zeitprofile
„Peripherie“	Alarmsteuerung und Erweiterungsplatine
„PIN Code“	PIN Code Verwaltung
„Anti-Passback“	Anti Passback Funktion
„Schleusenfunktion“	Inter Lock (Schleusenfunktion)
„Multi-card“	Mehrkartenverwaltung
„Erste RFID“	Erste RFID öffnet (Daueröffnung mit definierten RFID Transponder)
„Task List“	Zeitgesteuerte Aufgaben (z.B. Öffnen oder Schließen ab definierter Uhrzeit …)
„Konsole“	Alle unten aufgelisteten Konsolenfunktionen

„Konsole“	**Verwaltungskonsole**
„Überwachen“	Live Überwachung
„Prüfung“	Prüfung der Verbindung
„Zeiteinstellung“	Einstellung Datum und Uhrzeit
„Übertragen“	Übertragen der Einstellungen zum Controller
„Speichern“	Speichern der Ereignisse in der Datenbank
„Speichern&Überwachen“	Live Überwachung und Speichern der Einstellungen in der Datenbank
„Entferntes Öffnen“	Türöffnungsfunktion via Verwaltungskonsole
„Pläne“	Gebäudeplan
„Abfrage Ereignisse“	Abfrage der gespeicherten Ereignisse
„Arbeitszeit“	Alle unten aufgelisteten Funktionen der Anwesenheitserfassung

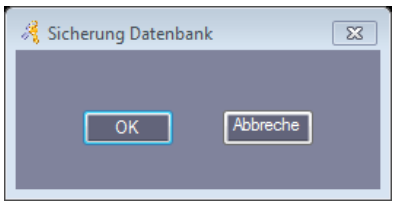
Arbeitszeit Bericht	**Anwesenheitsbericht**
„Schicht Regel“	Standard Arbeitszeit
„Andere Schichtpläne“	Weitere Arbeitszeiten
„Andere Schichtarten“	Arbeitszeittypen
„Arbeitsfreie Zeit“	Arbeitsfrei
„Andere Zeitpläne“	Feiertage
„Abwesenheit/Dienstreise“	Abwesenheit
„Manueller Eintrag“	Manuelle Erfassung der Anwesenheit

Mit einem Klick auf *„Gruppen“* werden dem Programmbenutzer Berechtigungen auf die Abteilung(en) zugewiesen.
Mit einem Klick auf „*Zones“* werden dem Programmbenutzer Berechtigungen für die jeweilige zuvor angelegte Zutrittszone zugewiesen.

17 Datenbank sichern

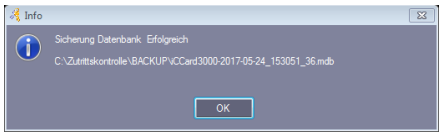
Diese Funktion sollte in regelmäßigen Abständen durchgeführt werden.

Bitte wählen Sie in der oberen Menüleiste des Programmes *„Datei -> DB Backup“*. Den nachfolgenden Dialog bestätigen Sie bitte mit einem Klick auf *„OK“*.



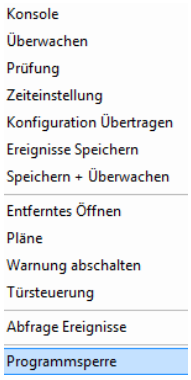
Wählen Sie bitte anschließend ein Zielverzeichnis für die Sicherungsdatei aus und bestätigen Sie mit

„Speichern“. Die Datei wurde erfolgreich gespeichert



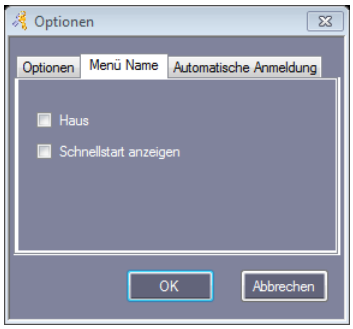
18 Programmsperre

Bitte klicken Sie in der Menüleiste des Programmes auf *„Konsole -> Programmsperre*“. Das Programm ist gesperrt. Nach der Eingabe des Passwortes können wieder Eingaben vorgenommen werden.



19 Optionen

Bitte klicken Sie in der Menüleiste des Programmes auf *„Extras“ -> „Einstellungen“*

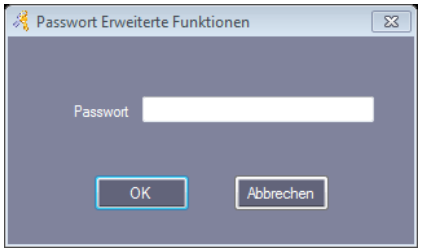


„Automatische Anmeldung“	Automatische Anmeldung bei Programmstart
„Haus“	Einstellung Haus (Anzeige Gebäude statt Abteilung unter Personen)
„Schnellstart anzeigen“	Anzeige der Schnellstart Optionen

20 Erweiterte Funktionen

Bitte wählen Sie in der unteren Menüleiste des Programme *„Extras“ -> Erweiterte Funktionen“*

Im daraufhin erscheinenden Dialogfenster geben Sie bitte das Kennwort für die erweiterten Funktionen ein:



Datei

„Aktivierung Protokollfunktion“	Aktivierung Logdatei

Konfiguration

„Aufzeichnung .. Taster, Türstatus“	Aufzeichnung von Türöffnung und Türstatus
„Aktivierung Zeitprofile“	Zeitpläne für die Benutzer

„Anzahl der Lesevorgänge“	Begrenzung der Anzahl der berechtigten Lesevorgänge
„Aktivierung Peripherie Platine“	Erweiterungsplatine
„Überfall Code …“	Eingabe Überfall Code
„Aktivierung Türöffnung zu lang …“	Alarm bei Türöffnungszeit zu lang

„Aktivierung PIN Code Tastatur“	Super PIN Eingabe mit kompatiblen Leser

„Aktivierung Anti Pass Back“	Anti Pass Back
„Aktivierung Prüfung PC Zugriff“	PC Check
„Aktivierung Inter Lock“	Inter-Lock

„Aktivierung Multi RFID Zutritt “	Mehrkarten Zutritt
„Aktivierung Türöffnung mit erster RFID“	Daueröffnung mit definierter Karte
„Aktivierung Dauerschaltung“	Relaiskontakt als Schalter
„Aktivierung Controller Aufgaben“	Automatikfunktion (Automatisches Öffnen)

Konsole

„Aktivierung Türöffnung mit Konsolenfunktion“	Türöffnung in der Verwaltungskonsole
„Aktivierung Personen Standort“	Personen Verortung
„Aktivierung Personen Innen“	Personen im Gebäude
„Aktivierung Objektplan“	Objektplan

Zusatzfunktion

„Zutrittsteuerung nicht anzeigen“	Blendet die Funktion Zutrittsteuerung aus
„Zeiterfassung nicht anzeigen“	Blendet die Funktion Zeiterfassung aus
„Aktivierung Andere Schicht Zeitpläne“	Blendet einen zusätzlichen Zeitplan ein
„Aktivierung Kantinenfunktion“	Kantinenfunktion
„Aktivierung Wachrundgang“	Wachrundgang
„Aktivierung Meeting“	Besprechungsteilnahme
*„*Aktivierung Multi Relais Controller“*	Multirelais Funktion für kompatible Controller
„Aktivierung Fingerprint Verwaltung“	Fingerprint Funktion für kompatible Fingerprint Geräte

Extras

„Aktivierung Verwaltung Administratoren“	Verwaltung Administratoren

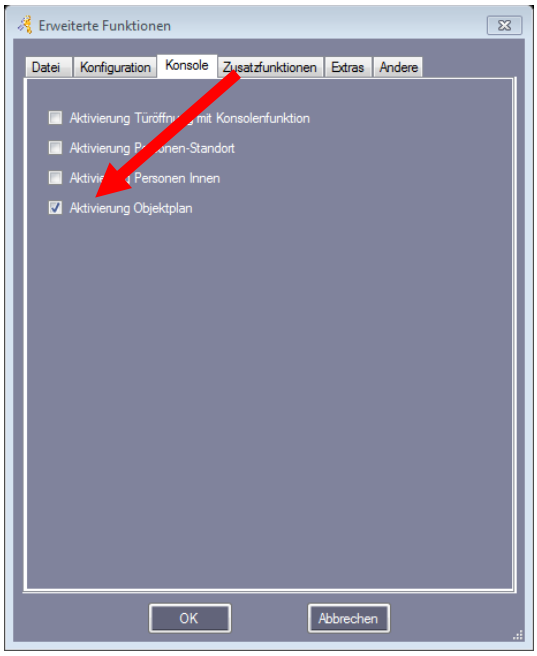
Andere

„Berechtigungsanzeige nicht …“	Berechtigungsanzeige deaktiviert
„Ereignisanzeige nicht …“	Ereignisse werden nicht angezeigt
„Türstatusanzeige …“	Türstatus bei Ereignissen nicht anzeigen
„Neustart Ereignisse …“	Controller Neustart Ereignisse nicht anzeigen
„Gelbes Symbol wenn Tür offen“	Türsymbol gelb, wenn Tür offen
„Aktivierung permanentes Einlesen …“	Permanentes Einlesen der Ereignisse

21 Hinzufügen von Grundrissen zur Lagebestimmung von Türen

Bitte wählen Sie in der Menüleiste des Programme *„Extras“* -> *„Erweiterte Funktionen“*
Im daraufhin erscheinenden Dialogfenster geben Sie bitte das dem Controller beigelegte Kennwort ein

Bitte klicken Sie im Programmfenster auf den Reiter *„Konsole“* und aktivieren dort die Einstellung *„Aktivierung Objektplan"*



Zur Übernahme der Einstellungen wird das Programm nun neu gestartet. Klicken Sie nun bitte im Menü auf der linken Seite auf *„Konsole“* und anschließend auf

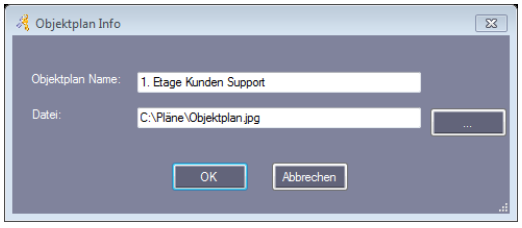
Daraufhin wird eine neue Menüleiste zum Hinzufügen der Pläne angezeigt.

Bitte klicken Sie in dieser Menüleiste auf

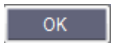
. Die Menüleiste zum Bearbeiten des Grundrisses wird angezeigt.

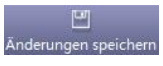
Bitte klicken Sie in dieser Menüleiste auf

. Im daraufhin erscheinenden Dialogfenster



geben Sie bitte unter *„Objektplan Name:“* eine zutreffende Beschreibung für den ersten Objektplan ein. Mit einem Klick auf

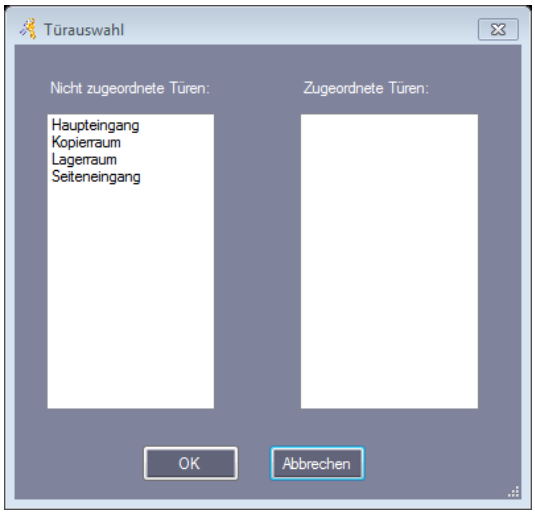
können sie unter *„Datei“* den Objektplan hinzufügen. Bitte klicken Sie noch auf 

und daran anschließend auf 

zum Speichern des Objektplan im Programm. Der Objektplan wird nun im Programmfenster angezeigt. Für das Hinzufügen weiterer Plänewiederholen Sie bitte diese Schritte.

Zum Hinzufügen der Tür(en) klicken Sie bitte in der Menüleiste auf

. Es wird nun ein Fenster zur Auswahl der Tür(en) angezeigt.



Wählen Sie hier bitte die Tür aus, die Sie hinzufügen möchten. Zum Speichern der Einstellung klicken Sie bitte noch auf

. Die hinzugefügte Tür wird nun oben links angezeigt. Mit einem Klick auf die Tür, kann diese nun an einen beliebigen Platz in Ihrem Grundriss hinzugefügt werden.

Bitte wiederholen Sie diese Schritte, bis Sie alle Türen hinzugefügt haben und sich an Ihrem richtigen Platz befinden. Anschließend klicken Sie noch bitte auf

.

Zum Überwachen der Tür(en) klicken Sie auf

. Die Türen werden nun *grün* angezeigt.

Wurden wie unter Punkt Peripherie/Überwachungsplatine beschrieben Alarme definiert:

„Öffnungszeit zu lang“	Öffnungszeit zu lang
„Überfallcode“	Eingabe eines vorher definierten Bedrohungscodes
„RFID ungültig“	Nicht berechtigter Transponder
„Unberechtigtes Öffnen“	Unberechtigte Türöffnung (Einbruch)

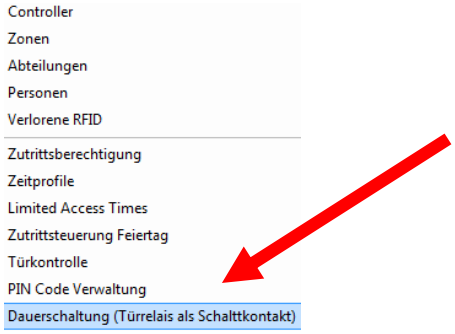
werden beim Auftreten eines dieser Alarme die entsprechende Türe rot angezeigt.

22 Ein / Ausschalten von externen Geräten (Beleuchtung, Alarmanlage etc.)

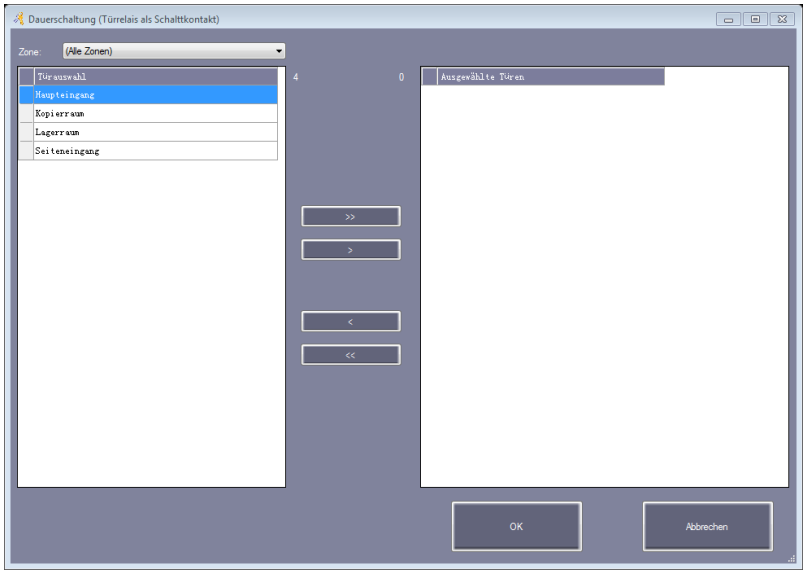
Bitte wählen Sie in der unteren Menüleiste des Programme *„Extras“* -> *„Erweiterte Funktionen“*

Im daraufhin erscheinenden Dialogfenster geben Sie bitte das dem Controller beigelegte Kennwort ein. Klicken Sie nun unter dem Reiter *„Konfiguration“* auf

Bitte klicken Sie noch auf *„OK“* um diese Funktion zu aktivieren. Nach dem nun folgenden Neustart der Software, klicken Sie im Menü auf *„Konfiguration“* und daran anschließend auf *„Dauerschaltung (Türrelais als Schaltkontakt)“*



Im daraufhin erscheinenden Dialogfenster können Sie den Relaisausgang auswählen, der nun als Schalter genutzt werden soll.



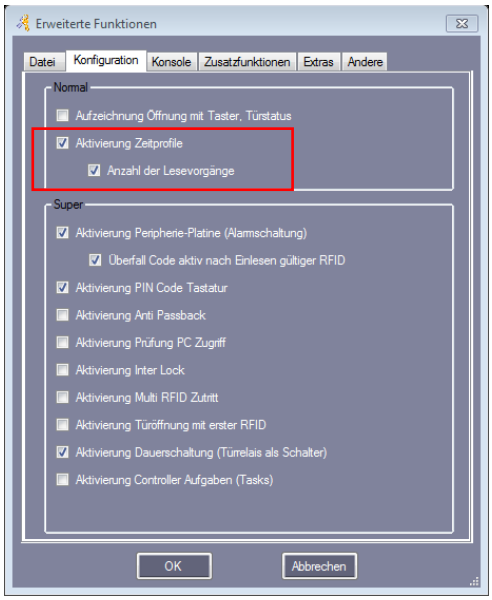
Daran anschließend muss mit einem Klick auf *„Übertragen“* die Einstellung im Controller gespeichert werden. Die Funktion testen Sie nun indem Sie einen Transponder am Lesegerät vorbeiführen. Bei ersten Einlesen wird das Relais eingeschalten und hält den Schaltzustand bis Sie erneut den Transponder vorbeiführen.

Schalten Sie nun eine Drahtbrücke vom Eingang für das Lesegerät am Controller D1 und D0 auf einen zweiten Eingang, um z.B. eine Türöffnung mit gleichzeitigen Einschalten des Lichtes zu realisieren. Aber beachten Sie bitte, dass beim Einlesen eines anderen berechtigten Transponders das Relais wieder zurückschaltet.

23 Zeitprofile (Zutrittsbeschränkungen)

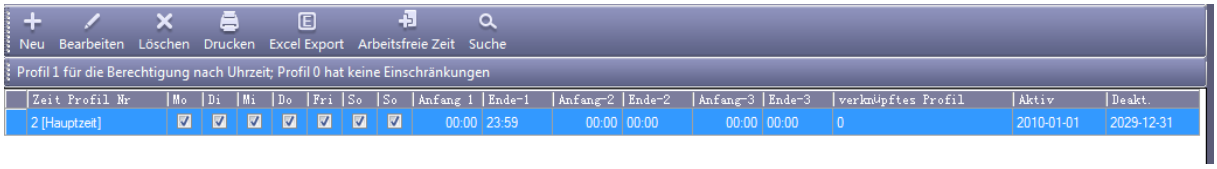
23.1 Erstellung und Zuordnung eines Zeitprofiles

Klicken Sie bitte im Menü auf den Menüpunkt *„Extras -> Erweiterte Funktionen“*. Im daraufhin erscheinenden Dialogfenster wählen Sie bitte unter dem Punkt *„Konfiguration“* den Eintrag *„Aktivierung Zeitprofil“ und „Anzahl der Lesevorgänge“* aus.



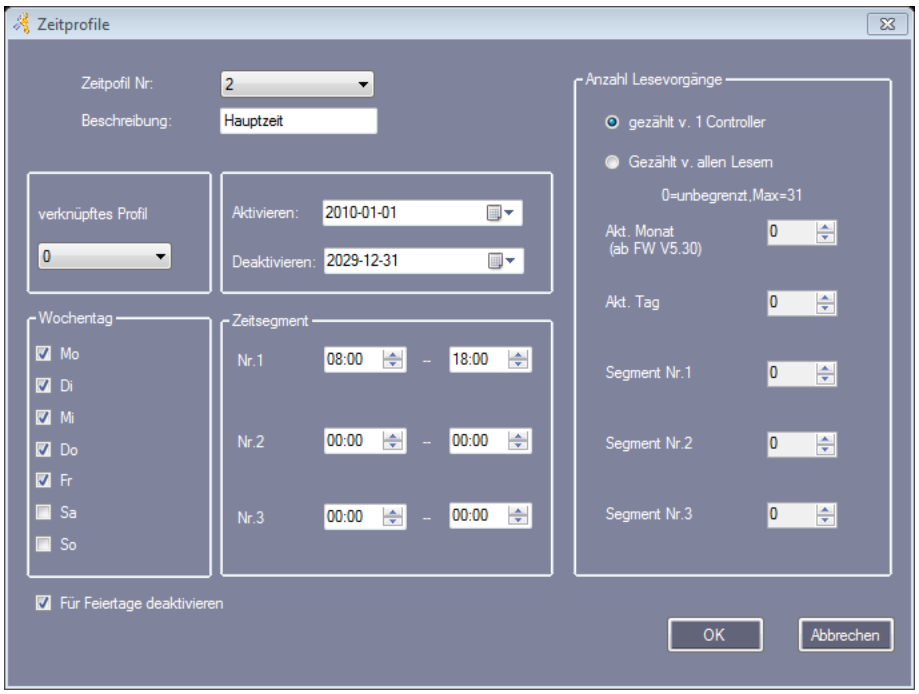
Ein kleines Häkchen zeigt das die Funktion aktiviert ist. Mit einem Klick auf *„OK“* wird die vorgenommene Einstellung im Programm gespeichert.

Im Menü klicken Sie bitte auf *„Konfiguration“* und anschließend auf den Eintrag *„Zeitprofile“* im Hauptfenster auf der rechten Seite.



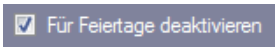
Zum Erstellen eines Zeitprofiles klicken Sie bitte auf

.
Daraufhin wird ein Dialogfenster mit den Einstellungen für das Zeitprofil angezeigt.



„Beschreibung“	Name des Zeitprofiles z.B. Hauptzeit
„Aktivieren“	Datum ab dem das Zeitprofil gültig ist
„Deaktivieren“	Datum ab dem das Zeitprofil nicht mehr gültig ist

„Verknüpftes Profil“	Das nächste mit diesem Profil verbundene Zeitprofil
„Wochentag“	Tag der Woche an dem das Profil gilt (z.B. Montag – Freitag)
„Zeitsegment“	Zeitintervalle mit der Uhrzeit von – Uhrzeit bis

Mit der Tastenkombination *„Strg + Shift + Q“* wird die Auswahl 

angezeigt. Soll das Zeitprofil auch an Feiertagen aktiviert werden, deaktivieren Sie bitte die Auswahl.

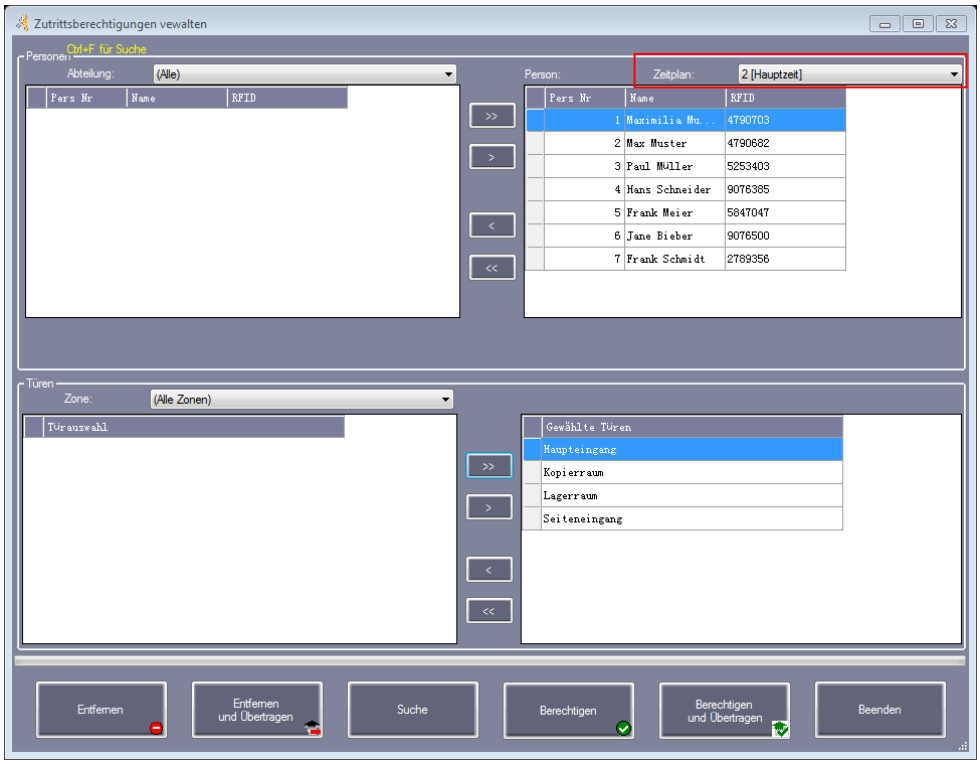
Auf der rechten Seite des Dialogfensters kann die maximal Anzahl der Einlese Vorgänge für die Zeitintervalle Monat, Tag oder Zeitsegment begrenzt werden.

Mit einem Klick auf *„OK“* werden die Einstellungen gespeichert. Anschließend müssen die Einstellungen noch mit *„Übertragen“* im Controller gespeichert werden.

Die Zeitprofile werden übersichtlich in einer Liste angezeigt. Mit einem doppelten Klick auf ein Zeitprofil, kann dieses leicht bearbeitet werden.

Den einzelnen Benutzer muss nun noch das entsprechende Zeitprofil zugewiesen werden. Bitte klicken Sie hierfür im Menü auf *„Zutrittsberechtigung“* und anschließend auf

Es wird das Dialogfenster zur Vergabe der Berechtigungen angezeigt.



Orden Sie den Benutzer(n) ein Zeitprofil (z.B. Hauptzeit) zu. Klicken Sie anschließend auf

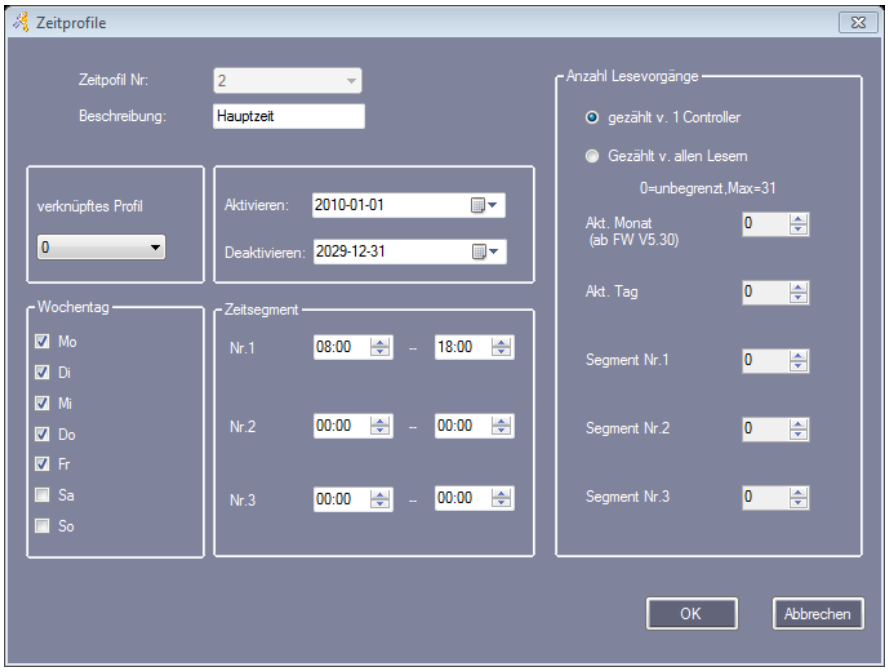
. Die Einstellungen werden zugeordnet und im Controller gespeichert. Mit einem Klick auf

verlassen Sie das Dialogfenster wieder. In der Berechtigungsliste wird nun das neu zugeordnete Zeitprofil angezeigt.

Tür-Leser	Pers Nr	Name	RFID	Zeit Profil Nr	Zeitprofil Name
Haupteingang	1	Maximilia Mu...	4790703	2	2 [Hauptzeit]
Haupteingang	2	Max Muster	4790682	2	2 [Hauptzeit]
Haupteingang	3	Paul Müller	5253403	2	2 [Hauptzeit]
Haupteingang	4	Hans Schneider	9076385	2	2 [Hauptzeit]
Haupteingang	5	Frank Meier	5847047	2	2 [Hauptzeit]
Haupteingang	6	Jane Bieber	9076500	2	2 [Hauptzeit]

23.2 Erstellung mehre Zeitprofilen für einzelne Personen (verknüpfte Zeitprofile)

Um Personen an Wochentagen zu unterschiedlichen Uhrzeit Zutritt zu gewähren können verknüpfte Zeitprofile erstellt werden. Zunächst erstellen Sie bitte ein Zeitprofil für z.B. die Hauptzeit zu der die betreffenden Personen Zutritt erhalten sollen.



Nach einem Klick auf *„OK“* wird das Zeitprofil in der Liste angezeigt:

Zeit Profil Nr	Mo	Di	Mi	Do	Fri	Sa	So	Anfang1	Ende1	Anfang2	Ende2	Anfang3	Ende3	verknüpftes Profil	Aktiv	Deakt.
2 [Hauptzeit]	☑	☑	☑	☑	☑	☐	☐	08:00	18:00	00:00	00:00	00:00	00:00	0	2010-01-01	2029-12-31

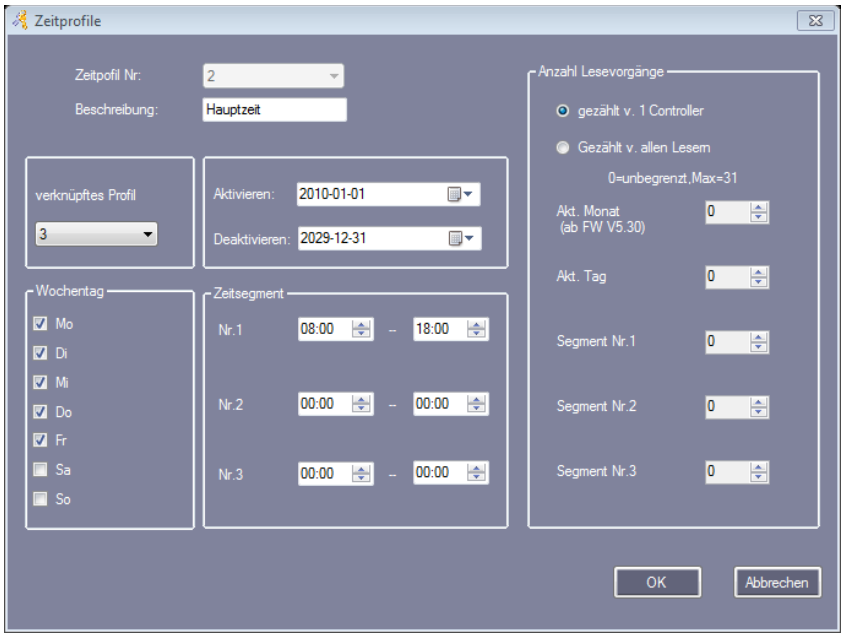
Für die Nebenzeit z.B. am Wochenende erstellen Sie nun bitte ein weiteres Zeitprofil.

Zeit Profil Nr	Mo	Di	Mi	Do	Fri	Sa	So	Anfang1	Ende1	Anfang2	Ende2	Anfang3	Ende3	verknüpftes Profil	Aktiv	Deakt.
2 [Hauptzeit]	☑	☑	☑	☑	☑	☐	☐	08:00	18:00	00:00	00:00	00:00	00:00	0	2010-01-01	2029-12-31
3 [Nebenzeit]	☐	☐	☐	☐	☐	☑	☑	09:00	15:00	00:00	00:00	00:00	00:00	0	2010-01-01	2029-12-31

Nach einem Klick auf *„OK“* wird das Zeitprofil in der Liste angezeigt:

Zeit Profil Nr	Mo	Di	Mi	Do	Fri	Sa	So	Anfang1	Ende1	Anfang2	Ende2	Anfang3	Ende3	verknüpftes Profil	Aktiv	Deakt.
2 [Wochentag]	☑	☑	☑	☑	☑	☐	☐	07:00	18:00	00:00	00:00	00:00	00:00	0	2010-01-01	2029-12-31
3 [Wochende]	☐	☐	☐	☐	☐	☑	☑	09:00	15:00	00:00	00:00	00:00	00:00	0	2010-01-01	2029-12-31

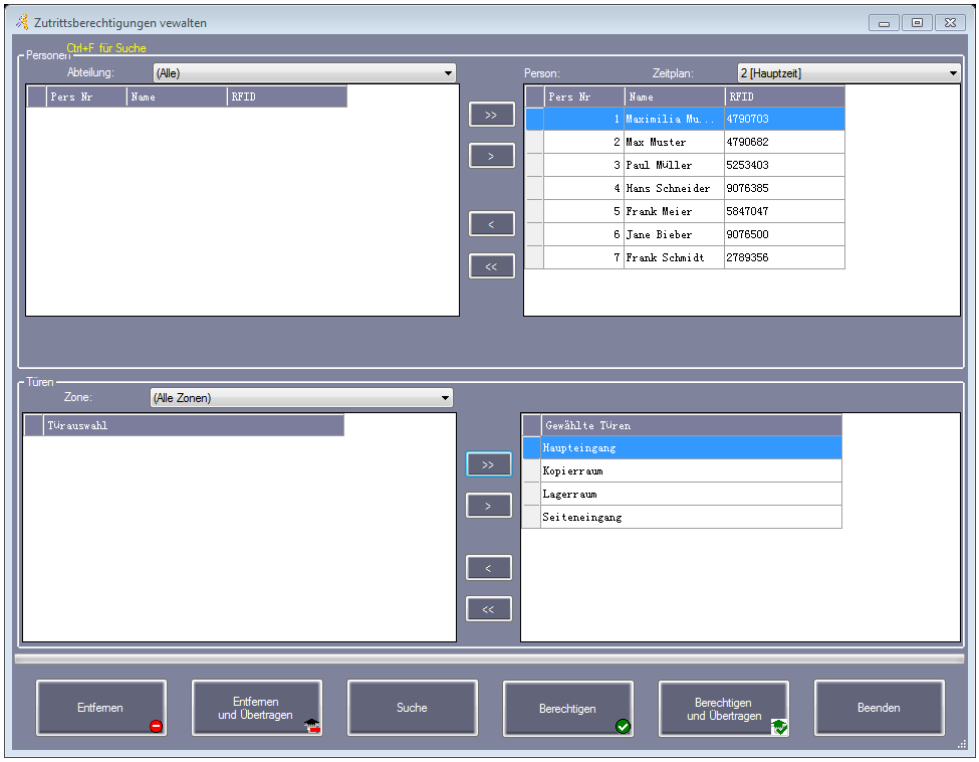
Nun müssen die beiden Zeitprofile miteinander verbunden werden. Hierfür klicken Sie bitte doppelt auf das Zeitprofil *„2[Hauptzeit]“.*



Nach einem Klick auf *„OK“* wird das Zeitprofil und die Verknüpfung in der Liste angezeigt:

Zeit Profil Nr	Mo	Di	Mi	Do	Fri	Sa	So	Anfang1	Ende1	Anfang2	Ende2	Anfang3	Ende3	verknüpftes Profil	Aktiv	Deakt.
2 [Hauptzeit]	☑	☑	☑	☑	☑	☐	☐	08:00	18:00	00:00	00:00	00:00	00:00	3	2010-01-01	2029-12-31
3 [Nebenzeit]	☐	☐	☐	☐	☐	☑	☑	09:00	15:00	00:00	00:00	00:00	00:00	0	2010-01-01	2029-12-31

Unter dem Menüpunkt *„Zutrittsberechtigung“* ordnen Sie nun das Profil 2 der entsprechenden Person zu.



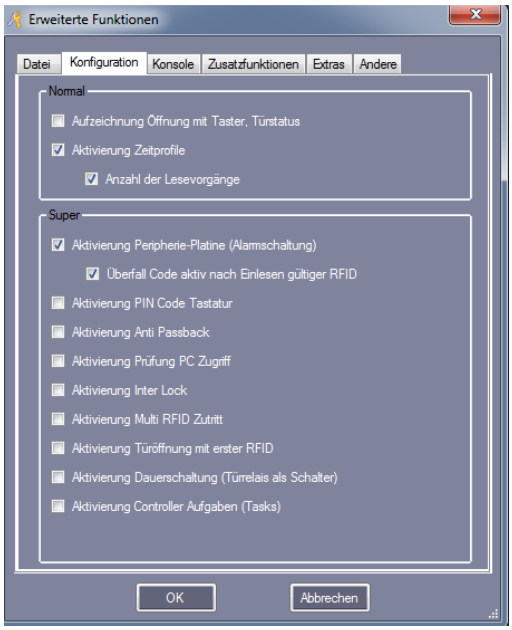
Klicken Sie anschließend auf

. Die Einstellungen werden zugeordnet und im Controller gespeichert. Mit einem Klick auf

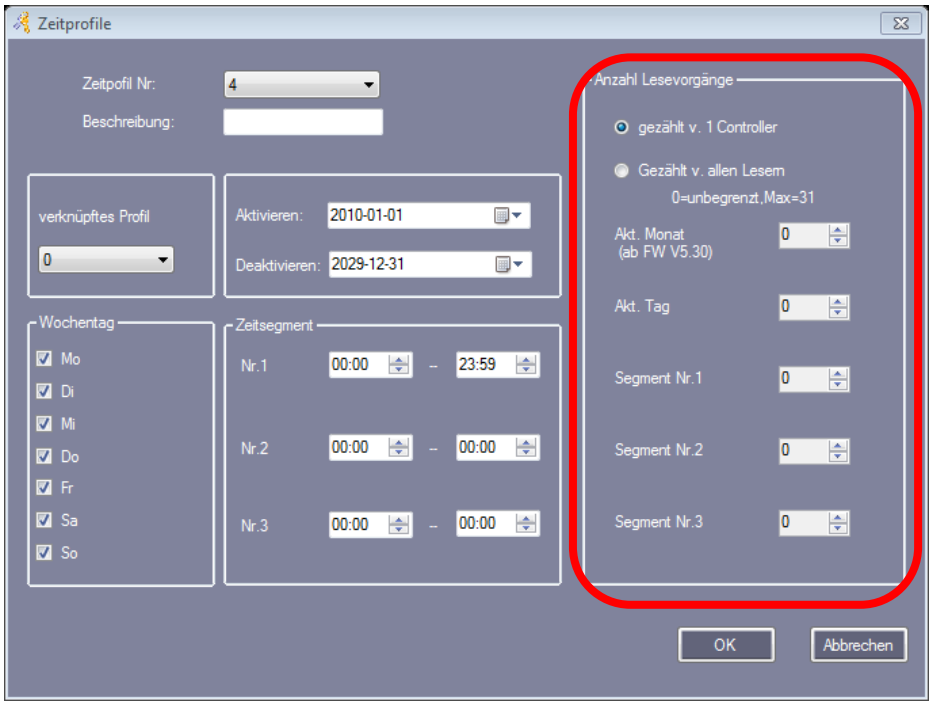
verlassen Sie das Dialogfenster wieder. In der Berechtigungsliste wird nun das neu zugeordnete Zeitprofil angezeigt.

23.3 Beschränkung der Anzahl der Türöffnungen

Nach Aktivierung der Funktion *„Anzahl der Lesevorgänge“* unter dem Menüpunkt „*Erweiterte Funktionen“*:



Kann die Anzahl der Türöffnungen in einem bestimmten Zeitfenster beschränkt werden. Klicken Sie hierfür unter *„Konfiguration“* auf die Schaltfläche: Zeitprofile.



Auf der rechten Seite werden die möglichen Einstellungen vorgenommen:

„Gezählt v. 1Controller“	gezählt vom Controller
„Gezählt v. allen Lesern“	gezählt von allen angeschlossenen Lesern
„Akt. Monat“	aktueller Monat
„Akt. Tag.“	aktueller Tag
„Segment Nr.1“	Zuordnung zu Zeitsegment 1
„Segment Nr. 2“	Zuordnung zu Zeitsegment 2
„Segment Nr. 3“	Zuordnung zu Zeitsegment 3

Es werden alle Einlese Vorgänge gezählt unabhängig davon, ob eine Türöffnung erfolgt ist. Für die das aktive Zeitfenster kann die Anzahl der möglichen Türöffnungen nicht nachträglich erhöht werden. Erst nach Ablauf des Zeitfensters kann die Anzahl der möglichen Türöffnungen wieder verändert werden.

24 Konfiguration von Alarmen und Erweiterungsplatine

Klicken Sie bitte im unteren Menü auf den Menüpunkt *„Extras“* -> *„Erweiterte Funktionen“*. Im daraufhin erscheinenden Dialogfenster klicken Sie bitte unter dem Punkt *„Konfiguration“* auf

.

Ein kleines Häkchen zeigt das die Funktion aktiviert ist. Mit einem Klick auf *„OK“* wird die vorgenommene Einstellung im Programm gespeichert. Im Menü auf der linken Seite klicken Sie nun auf *„Konfiguration“* und anschließend auf

.

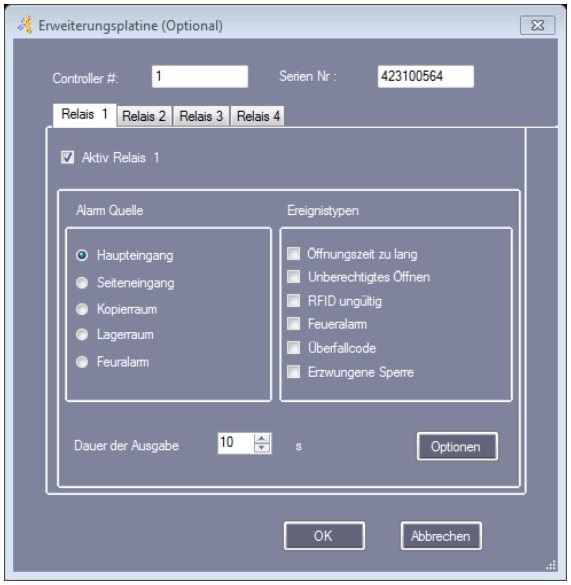
In der Auflistung wird der eingerichtete Controller und die aktivierten Alarme angezeigt.

Folgende Alarme sind möglich:

„Überfall Code“	Bedrohungscode (Bei der Eingabe eines zuvor definierten PIN Code wird ein Alarm ausgelöst)
„Öffnungszeit zu lang“	Türöffnungszeit zu lang
„Unberechtigtes Öffnen“	Illegale Türöffnung (Einbruch)
„RFID ungültig“	Einlesen eines nicht berechtigen RFID Transponder oder PIN-Codes

Mit einem Doppelklick auf den Controller oder einem Klick auf

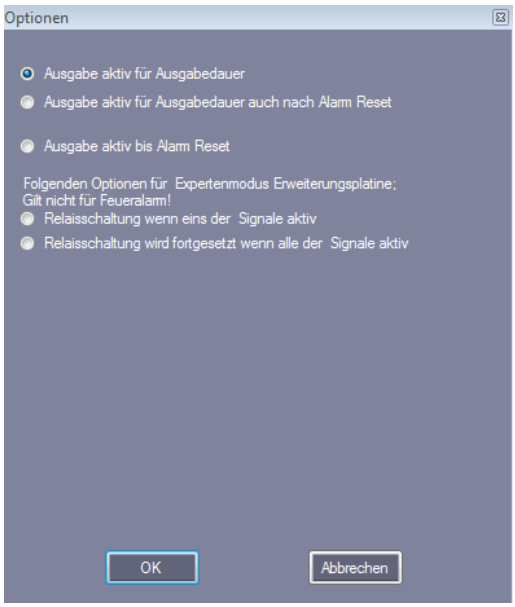
öffnet sich ein Dialogfenster, indem Alarme zur Weiterleitung an externe Geräte eingerichtet werden können. Für die Weiterleitung ist die optional erhältliche Erweiterungsplatine notwendig. Auf dem Erweiterungsboard befinden sich weitere potentialfreie Relaisausgänge, die bei Auftreten eines zugeordneten Alarms geschaltet werden (siehe hierzu auch den Abschnitt: *„Anschluss und Einrichtung des optionalen Erweiterungsboards*“).



„Öffnungszeit zu lang“	Öffnungszeit zu lang
„Unberechtigtes Öffnen“	Illegale Türöffnung (Einbruch)
„RFID ungültig“	Ungültiger Transponder
„Feuer Alarm“	Feuer Alarm (Anschluss an Erweiterungsplatine)
„Überfall Code“	Bedrohungscode (Nach der Eingabe eines zuvor definierten PIN Code

	wird ein Alarm ausgelöst.)
„Erzwungene Sperre“	Erzwungenes Sperren

Mit einem Klick auf Optionen können Sie nun noch die Ausgabe des Alarmes konfigurieren.



„Ausgabe aktiviert für Ausgabedauer …“ :
Aktiviert: Relais bleibt geschaltet bis zum Ablauf der Zeit

„Ausgabe aktiviert auch nach Alarm Reset“
Aktiviert: Relais bleibt geschaltet bis zum Ablauf der Zeit und bis z.B. Tür geschlossen

„Ausgabe aktiviert bis Alarm Reset“
Aktiviert: Relais bleibt geschaltet bis z.B. Tür geschlossen wurde.

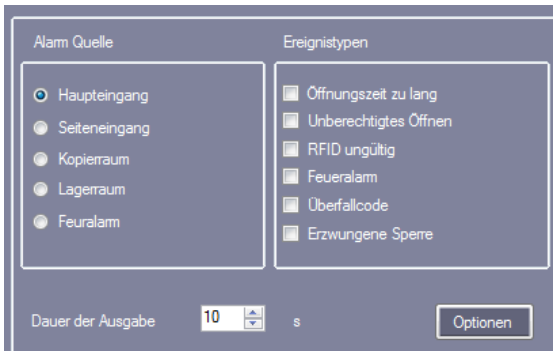
Mit einem Klick auf *„Überfallcode“* können sie den PIN-Code für eine Bedrohungssituation erstellen

Unter *„Tür Alarm Nach(s) …“* können Sie die erlaubte Alarmzeit ändern

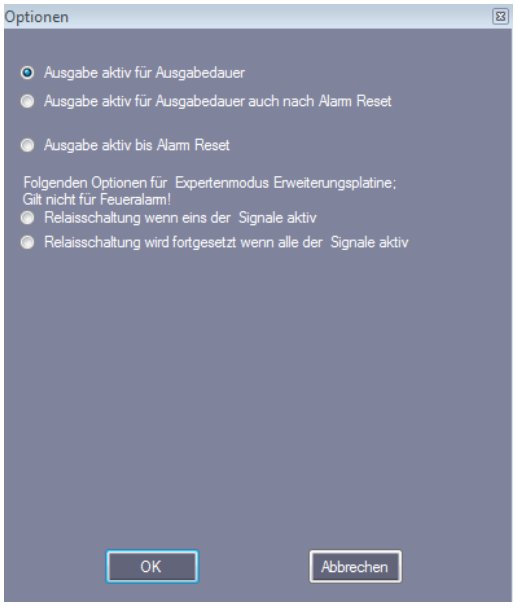
Nachdem die Einstellungen gespeichert und via *„Übertragen“* zum Controller übertragen worden, werden die zusätzlichen Ereignisse in der Programmfunktion *„Überwachen“* zur Anzeige gebracht und als Alarm blinkend rot signalisiert:

25 Anschluss und Einrichtung des optionalen Erweiterungsboards

Bitte verbinden Sie das Erweiterungsboard mit der neben dem Netzwerkanschluss befindlichen Buches J12. Die rote LED auf dem Erweiterungsboard leuchtet nun im Bereitschaftsmodus. Bitte klicken Sie nun zur Zuordnung eines Alarmes im Menü auf der linken Seite auf *„Konfiguration“* und anschließend auf Peripherie. Nach einem Doppelklick auf Ihren Controller oder einem Klick auf Hardware Konfiguration können Sie das Erweiterungsboard aktivieren. Bitte wählen Sie das zu schaltende Relais aus und aktivieren es Aktiv Relais 1. Nun können die Ereignistypen dem Relais zugeordnet werden.



Mit einem Klick auf Optionen können Sie nun noch die Ausgabe des Alarmes und alternative Schaltmöglichkeiten des Relais konfigurieren.



„Ausgabe aktiviert für Ausgabedauer …“ :
Aktiviert: Relais bleibt geschaltet bis zum Ablauf der Zeit

„Ausgabe aktiviert auch nach Alarm Reset“
Aktiviert: Relais bleibt geschaltet bis zum Ablauf der Zeit und bis z.B. Tür geschlossen

„Ausgabe aktiviert bis Alarm Reset“
Aktiviert: Relais bleibt geschaltet bis z.B. Tür geschlossen wurde.

Mit einem Klick auf *„Überfallcode“* können sie den PIN-Code für eine Bedrohungssituation erstellen

Unter *„Tür Alarm Nach(s) …“* können Sie die erlaubte Alarmzeit ändern

Nachdem die Einstellungen gespeichert und via *„Übertragen“* zum Controller übertragen worden, werden die zusätzlichen Ereignisse in der Programmfunktion *„Überwachen“* zur Anzeige gebracht und als Alarm blinkend rot signalisiert:

Nach Sie die Einstellungen mit „OK“ gespeichert haben, übertragen Sie die Konfiguration noch zum Controller via *„Übertragen“*.

26 Zutritt mit PIN-Code

26.1 Verwendungsarten von PIN Code

Je nach angeschlossenen Lesegeräten können 3 Verwendungsarten von PIN Codes konfiguriert werden:

- Türöffnung durch Einlesen eines Transponders und nachfolgender Eingabe eine PIN Code
- Türöffnung durch Eingabe eines Super PIN Codes

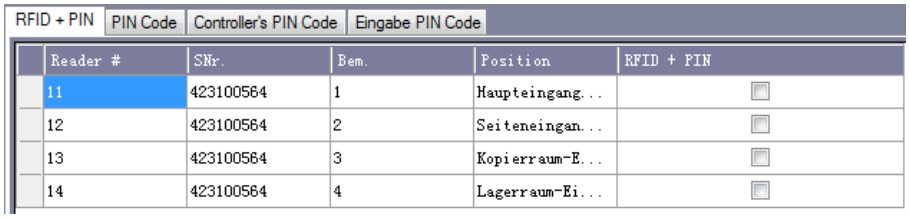
- Türöffnung durch Eingabe eine individuellen PIN Codes der einer Person zugeordnet ist

26.2 Türöffnung durch Einlesen eines Transponders und anschließender PIN Code Eingabe

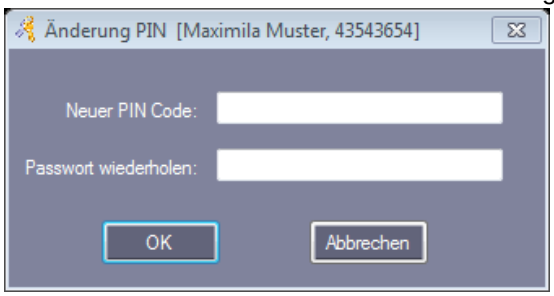
Klicken Sie bitte im Menü auf den Menüpunkt „Extras“ -> *„Erweiterte Funktionen“.* Im daraufhin erscheinenden Dialogfenster klicken Sie bitte unter dem Punkt: *„Konfiguration“* auf den Eintrag:

Ein kleines Häkchen zeigt das die Funktion aktiviert ist. Mit einem Klick auf *„OK“* wird die vorgenommene Einstellung im Programm gespeichert.

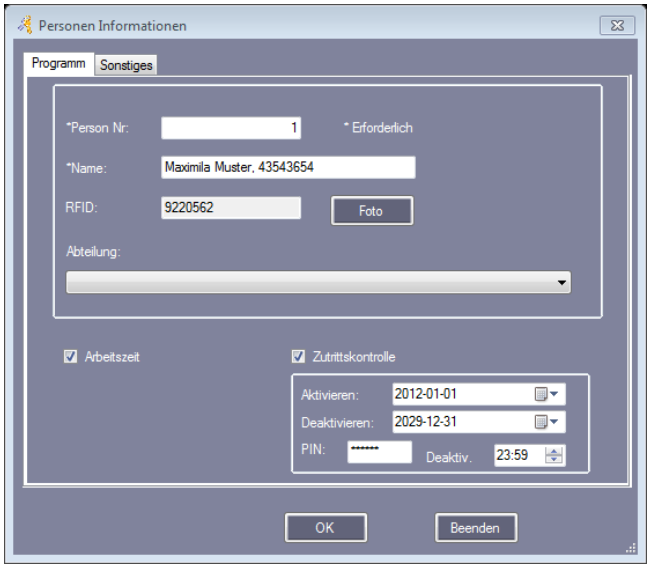
Im Menü auf der linken Seite klicken Sie nun *„Konfiguration“* und anschließend auf PIN Code.



Sofern Ihr Transponder Lesegerät über eine Tastatur verfügt, kann diese nun aktiviert werden.
Ein kleines Häkchen zeigt an, dass die Tastatur für den jeweiligen Eingang aktiviert wurde.
Mit einem Klick auf dem Reiter *„PIN Code“* kann der Pin Code für die einzelnen Benutzer festgelegt geändert werden. Der PIN Code kann 1 bis 6 Ziffern lang sein.



Alternativ kann der PIN Code auch unter *„Konfiguration“* -> *„Personen“* bei der jeweiligen Person eingegeben werden.



Für die Türöffnung muss nun nach dem Einlesen des Transponders der zuvor festgelegte PIN-Code gefolgt von „#“ am entsprechenden Wandleser eingegeben werden.

Unter dem Reiter *„Controller PIN Code“* kann für den Controller oder einzelne Türen eine oder mehrere Super PINs vergeben werden.

Bitte geben Sie im Eingabefeld *„Neuer PIN Code“* eine PIN ein und wählen daran anschließend eine Tür aus. Zum Speichern der Einstellungen klicken Sie bitte auf *„OK“*. Bitte beachten Sie, dass die Tür(en) nun auch nur mit dem Passwort und ohne Transponder geöffnet werden kann.

26.3 Türöffnung durch Eingabe einer Super PIN (max. 4 PIN Codes pro Tür)

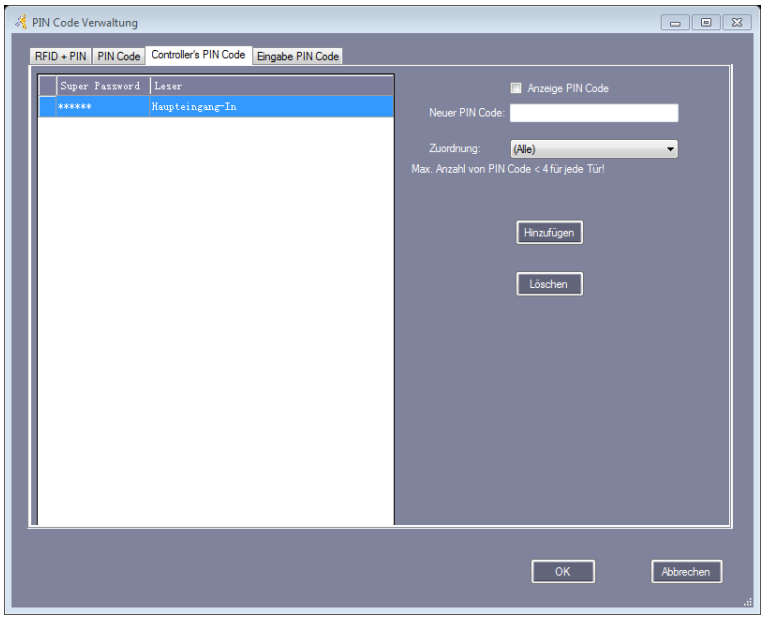
Für die Türöffnung durch Eingabe eines PIN Code Eingabe am Wandleser nehmen Sie bitte folgende Konfigurationsschritte vor. Bitte beachten Sie, dass nur 4 Super PIN Codes pro Tür eingegeben werden können. Die Super PIN Codes sind keiner Person zugeordnet und werden im Ereignisprotokoll als solche angezeigt.

Klicken Sie bitte im Menü auf den Menüpunkt „Extras“ -> *„Erweiterte Funktionen“.* Im daraufhin erscheinenden Dialogfenster klicken Sie bitte unter dem Punkt: *„Konfiguration“* auf den Eintrag:

. Ein kleines Häkchen zeigt das die Funktion aktiviert ist. Mit einem Klick auf *„OK“* wird die vorgenommene Einstellung im Programm gespeichert.

Im Menü auf der linken Seite klicken Sie nun *„Konfiguration“* und anschließend auf

. Unter dem Reiter *„Controllers Password“* können hier Super PIN Codes eingegeben werden. Es können max. 6 Ziffern eingegeben werden.



Bitte speichern Sie die Einstellung mit einem Klick auf *„OK“.* Anschließend muss die Konfiguration noch via *„Operation“* -> *„Download“* zum Controller übertragen werden. Die Tür kann nun durch die Eingabe eines PIN Code gespeichert werden.

26.4 Türöffnung durch individuelle Personen PIN Codes (Anzahl unbegrenzt)

Für die Türöffnung durch individuelle PIN Codes gefolgt von „#“, die Personen zugeordnet werden, nehmen Sie bitte folgenden Konfigurationsschritte vor. Bitte beachten Sie, dass diese Konfiguration nur mit PIN Code Lesegeräten möglich ist, die auf den virtuellen Transponder Modus umgestellt werden können. Dies ist mit den bei uns im Shop erhältlichen sTouch & sKey Geräten möglich. Bitte geben Sie zur Umstellung in den virtuellen Transpondermodus zunächst an der PIN Code Tastatur des sTouch oder sKey Lesegerätes folgende Tastatur Codes zur Konfiguration des Gerätes ein:
888 888#7234#** und ***888 888#730#*****

Nach der Umstellung der sTouch & sKey Geräte ist die unter den Punkten:

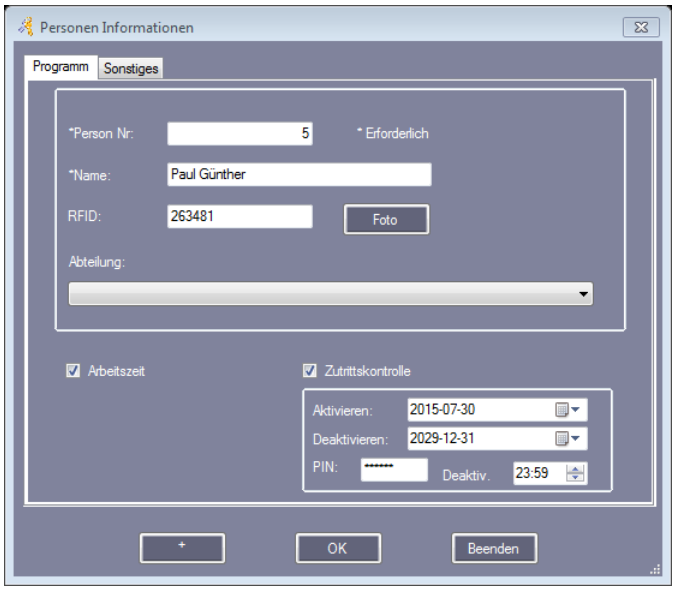
„26.2 Türöffnung durch Einlesen eines Transponders und nachfolgender Eingabe eine PIN Code“

und

„26.3 Türöffnung durch Eingabe einer Super PIN“

nicht mehr verfügbar.

Anschließend können Sie unter *„Konfiguration“* -> *„Personen“* für die jeweilige Person im Feld „RFID*:“* individuelle PIN Codes vergeben:

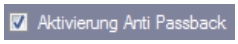


Nach der Vergabe der Berechtigung der Person für die jeweilige Tür und dem Übertragen der Konfiguration wie im Punkt 14 beschrieben, kann durch Eingabe von PIN Code # die Tür geöffnet werden. Im Ereignisprotokoll wird die Person angezeigt.

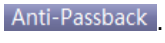
27 Anti Pass Back

Mit der Anti Pass Back Funktion wird die erneute Tür- oder Schrankenöffnung mit einem RFID Transponder verhindert, mit dem die Tür oder Schrankenanlage bereits für den Zutritt geöffnet wurde (Person befindet sich bereits im geschützten Bereich und gibt den RFID Transponder weiter).

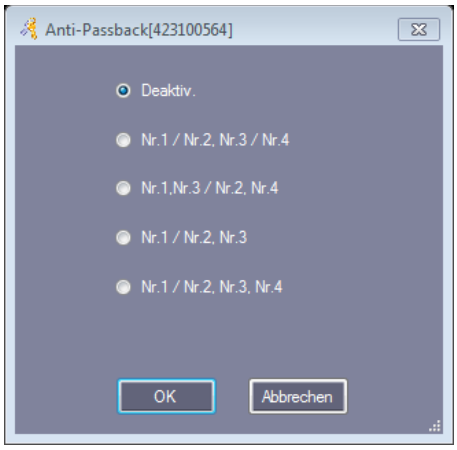
Bei der Nutzung der Anti-Passback Funktion muss die Erstbenutzung immer ein Zugang zum gesicherten Bereich oder die Einfahrt in eine Parkgarage sein. Danach muss immer ein Ausgang oder eine Ausfahrt folgen usw. Bei Deaktivierung der Anti-Passback Funktion oder der Zutrittskontrolle durch eine Havarie oder technischen Zwischenfall etc. muss diese Reihenfolge eingehalten werden. Erfolgt also ein Verlassen des Gebäudes oder eine Ausfahrt ohne Einlesen des RFID Transponder muss dies vor dem erneuten Zutritt oder der Zufahrt nachgeholt werden.

Um die Anti Pass Back Funktion zu aktivieren klicken Sie bitte zunächst im Menü auf den Menüpunkt *„Extras“* -> *„Erweiterte Funktionen“*. Im daraufhin erscheinenden Dialogfenster klicken Sie bitte unter dem Reiter *„Konfiguration“* auf den Eintrag: 

Ein kleines Häkchen zeigt das die Funktion aktiviert ist. Mit einem Klick auf *„OK“* wird die vorgenommene Einstellung im Programm gespeichert.

Im Menü auf der linken Seite klicken Sie nun *„Konfiguration“* und anschließend auf 

. Im sich daraufhin öffnenden Dialogfenster klicken Sie bitte doppelt auf Ihren Controller.



In diesem Fenster können Sie nun die gewünschte Türkombination (Eingangs- und Ausgangsleser) angeben.

Tür 1 und Tür 2 oder Tür 3 und Tür 4

Tür 1 und Tür 3 oder Tür 2 und Tür 4

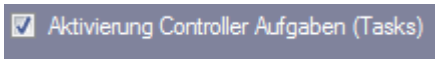
Tür 1 und Tür 2 oder Tür 3

Tür 1 und Tür 2, Tür 3, Tür3 4

Mit der Tastenkombination *„Strg Shift Q“* kann die Option: Maximale Anzahl der Personen im gesicherten Bereich aktiviert werden.

28 Automatik Funktionen (Task Liste)

Das Menü *„Task List“* aktivieren Sie via *“Extras” -> “Erweiterte Funktionen” -> „Konfiguration“*

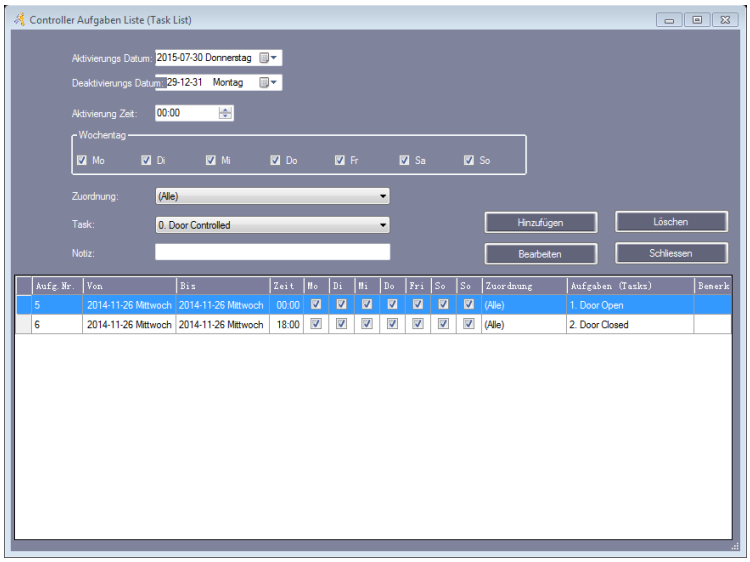


Es können folgenden Funktionen nach Wochentag und Uhrzeit automatisch aktiviert werden:

„Door Controlled“	Standard Modus Türöffnung gesteuert durch angeschlossene Leser
„Door Open“	Tür ist geöffnet
„Door Closed“	Tür ist geschlossen
„Disable Time Profile“	Deaktivierung Zeitprofil
„Enable Time Profile“	Aktivierung Zeitprofil
„Card No Password“	Zutritt mit Eingabe RFID ohne zusätzlichen PIN Code
„In Card Passwort“	Zutritt mit Eingabe RFID und zusätzlichen Passwort
„In Out Card + Passwort“	Zutritt und Verlassen Eingabe RFID und zusätzlichen Passwort
„More Card Disable“	Mehrkarten Zutritt deaktivieren
„More Card Enable“	Mehrkarten Zutritt aktivieren
„Trigger Once“	Einmaliger Schaltimpuls

Nach dem Neustart des Programmes steht die Funktion im Hauptmenü unter *„Konfiguration“* zur Verfügung

.



„Aktivierungs Datum“	Datum der Aktivierung der Funktion (Task)
„Deaktivierungs Datum“	Datum der Deaktivierung der Funktion (Task)
„Aktivierung Zeit“	Uhrzeit der Aktivierung der Funktion (Task)
„Wochentag“	Wiederkehrender Wochentag der Aktivierung der Funktion (Task)
„Zuordnung“	Auswahl der Tür (Relais) zur Aktivierung der Funktion (Task)
„Task“	Auswahl der Funktion (Task) der ausgeführt werden soll
„Notiz“	Bemerkung (Notiz) zur Funktion

Bitte beachten Sie das zum Abschluss der Taskliste die Funktion Tür geschlossen *„Door closed“* oder Standard Modus *„Door Controlled“* aktiviert sein sollte um ein unbeabsichtigtes Offenstehen der Türen zu verhindern.

Aufg. Nr.	Von	Bis	Zeit	Mo	Di	Mi	Do	Fr	So	So	Zuordnung	Aufgaben (Tasks)
5	2014-11-26 Mittwoch	2014-11-26 Mittwoch	00:00	☑	☑	☑	☑	☑	☑	☑	(Alle)	1. Door Open
6	2014-11-26 Mittwoch	2014-11-26 Mittwoch	18:00	☑	☑	☑	☑	☑	☑	☑	(Alle)	2. Door Closed

29 Datensicherung / Wiederherstellung

Im Verzeichnis: *„C:\ Zutrittskontrolle“* befindet sich die Datei *„iCCard3000.mdb“*. In dieser Datei werden alle Daten des Controllers gespeichert. Beim Beenden des Programmes wird regelmäßig eine Sicherung der aktuellen Datendatei im Ordner Backup gespeichert. Für eine manuelle Sicherung der Datei klicken Sie bitte im unteren Menü auf *„Datei“* und anschließend auf *„DB Backup“.* Das nachfolgende Dialogfenster bestätigen Sie bitte mit einem Klick auf *„OK“.*

Bitte sichern sie regelmäßig das Backup Verzeichnis um bei Hardwareausfall alle Funktionen Ihres Schließsystems nutzen bzw. wiederherstellen zu können. Die Funktion Ihres Schließsystem ist zwar ohne der Management Software möglich, aber eine Neueinrichtung von Transpondern, Vergabe von Berechtigungen und Auswertung von erfassten Zeiten ist dann nicht mehr möglich.

29.1 Wiederherstellung bei PC Defekt oder defektem Controller

Für die Wiederherstellung bei einem defekten PC, installieren Sie die Management Software des wie in Punkt 1 beschrieben auf Ihrer neuen Hardware. Bennen Sie die Datei *„iCCard3000.mdb“* im Verzeichnis *„C:\Zutrittskontrolle“* in *„iCCard3000.save“* um. Kopieren Sie anschließen die Datei *„iCCard3000.mdb“ in das Verzeichnis „C:\Zutrittskontrolle\“.* Alternativ können Sie aus Ihrem Backup Verzeichnis eine ältere Version der Datenbank wiederherstellen. Hierfür kopieren Sie eine iCCard_xxx.bak in das Verzeichnis *„C:\ Zutritts-kontrolle“* und benennen diese in *„iCCard3000.mdb“* um.

Wiederherstellung bei defektem Controller

Sollte Ihr Controller einmal defekt sein, kann nach der Installation eines neuen Controllers die Konfiguration des alten Controllers mit Hilfe der Management Software des Controllers in den neuen Controller geladen werden. Dafür nutzen Sie bitte die Funktion *„Übertragen“* im Menübaum auf der linken Seite des Controllers.

Bedienungsanleitung

Management Center

Verwaltung mit Webbrowser

für

SC300NT Controller

Inhaltsverzeichnis

1. Verwaltung via Webbrowser 52

2. Herstellen der Verbindung zum Netzwerk 52

3. Änderung von Benutzername Passwort 53

4. Grundeinstellungen ändern - Beispiele anhand der 1-Tür Version (SC3001) 55

5. Anfertigen von Lernkarten zum späteren Einlesen von Benutzer Transpondern 56

6. Einlernen von neuen Benutzer Transpondern mittels Super Card (AutoAdd Card) 57

7. Neue Transponder anlegen mit der Funktion AddCard 57

8. Manuelle Eingabe der Transpondernummer 57

9. Automatisches Hinzufügen 57

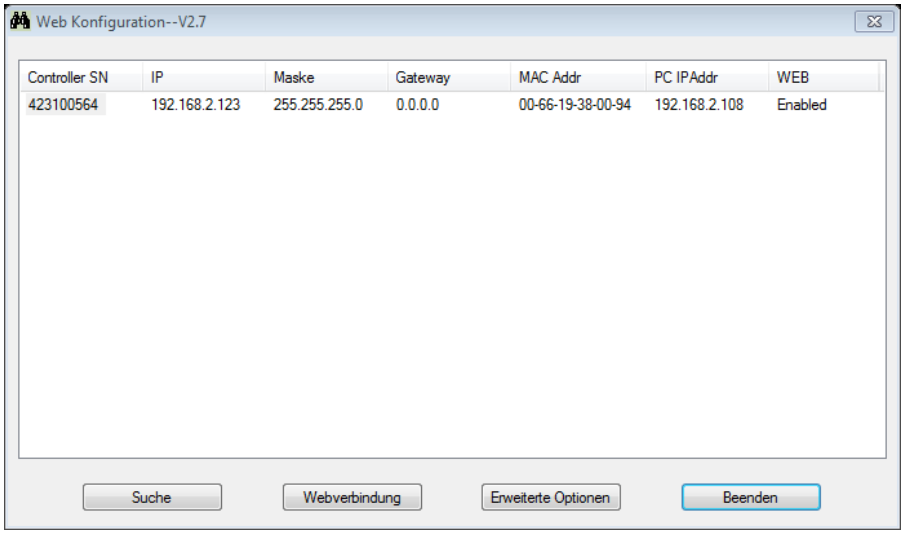
10. Einstellen der Schaltzeit des Relais zur Türöffnung 58

1. Verwaltung via Webbrowser

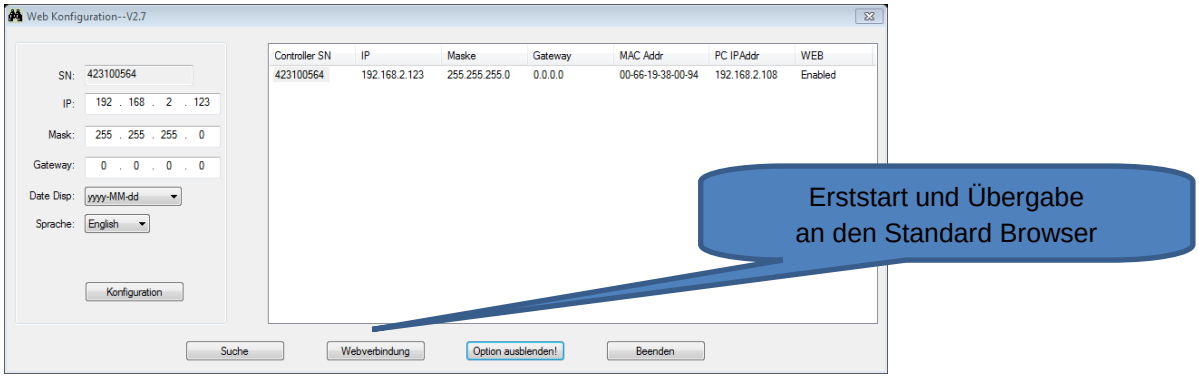
Für die Verwaltung via Webbrowser kann die Webschnittstelle aktiviert werden.
Bitte entscheiden Sie sich für eine Nutzungsart des Controllers um Überschneidungen der Funktionen zu verhindern.

2. Herstellen der Verbindung zum Netzwerk

Nach dem Anschluss des Netzteils und der Herstellung der Netzwerkverbindung kann nun mit Hilfe des Programms WEBConfig die Seriennummer und die IP-Adresse ermittelt werden. Das Programm befindet sich auf der Installation-CD.



Anzeige Seriennummer und IP-Adresse mit einen Klick auf *„Erweiterte Optionen“.*



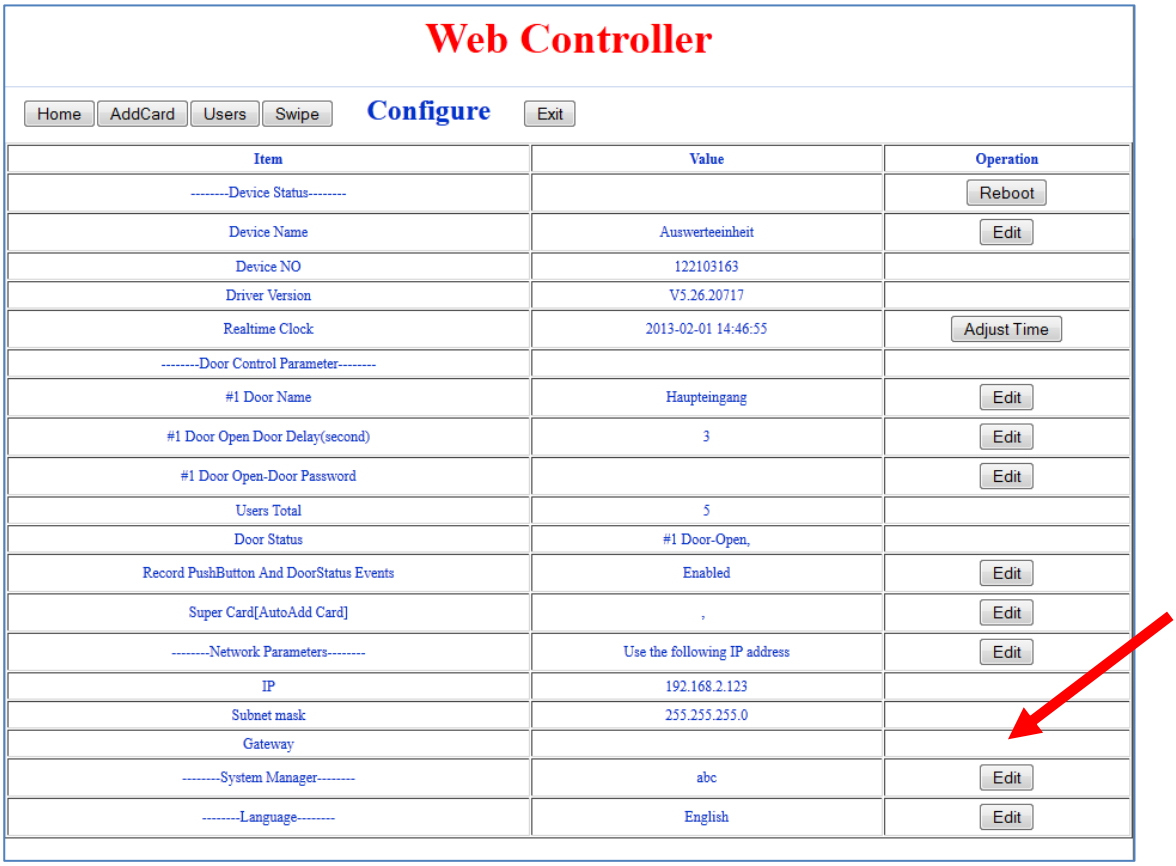
Änderung IP-Adresse vor dem ersten Start des WEB-Controllers

Über einen Webbrowser z.B. Internet Explorer oder Mozilla Firefox kann nun auf die Konfigurationsoberfläche zugegriffen werden. Klicken Sie auf *„Webverbindung“* oder geben Sie dafür in der Adresszeile Ihres Browser die entsprechende IP-Adresse ein.
In diesem Beispiel http://192.168.2.123 ein. Daraufhin erscheint das Anmeldefenster für die Verwaltung Ihres WEB Stand Alone Access Controller.

Bitte klicken Sie nun auf: Login um sich am Controller anzumelden. Benutzername und Passwort sind für die Installation des Controllers bereits gespeichert.

3. Änderung von Benutzername Passwort

Bitte ändern Sie nun das Kennwort für die Webschnittstelle wie folgt: Bitte klicken Sie nach der Anmeldung auf *„Configure“* und anschließend in der Zeile *„System Manage“* auf *„Edit“.*



Bitte geben Sie nun hier einen neuen Benutzernamen und ein Passwort ein. Bitte notieren Sie beides anschließend. Die weiteren Funktionen der Webschnittstelle werden ab Punkt 25 Webschnittstelle beschrieben.

Nach der erfolgreichen Anmeldung sehen Sie folgende Seite:

SC-3001

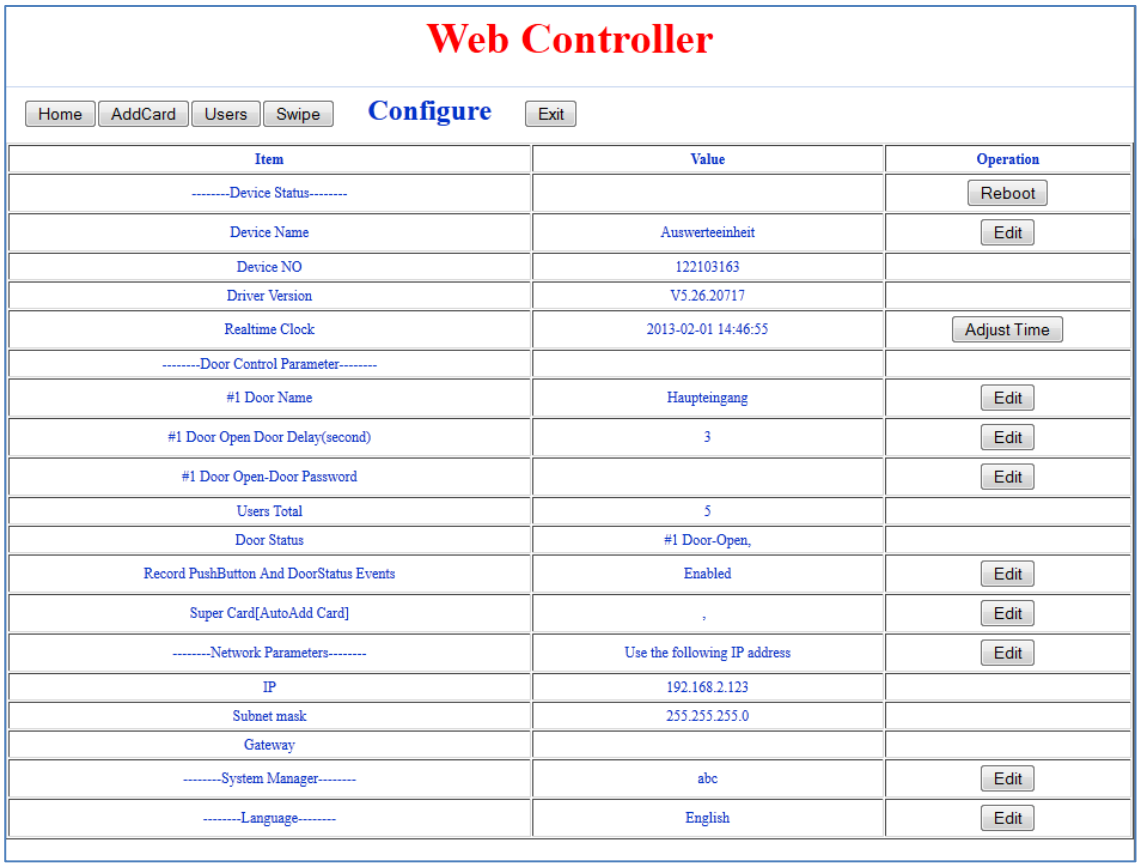
SC-3002

SC-3004

Zum ersten Test auf:
Remote Open #1 Door klicken und nochmal bestätigen… Die Tür wird per Mausklick geöffnet (Relais) !

4. Grundeinstellungen ändern - Beispiele anhand der 1-Tür Version (SC3001)

Bitte klicken Sie auf: Configure um die Grundeinstellung des Controller nach Ihren Wünschen anzupassen.



Web Controller

Home | AddCard | Users | Swipe | Configure | Exit

Item	Value	Operation
--------Device Status--------		Reboot
Device Name	Auswerteeinheit	Edit
Device NO	122103163	
Driver Version	V5.26.20717	
Realtime Clock	2013-02-01 14:46:55	Adjust Time
--------Door Control Parameter--------		
#1 Door Name	Haupteingang	Edit
#1 Door Open Door Delay(second)	3	Edit
#1 Door Open-Door Password		Edit
Users Total	5	
Door Status	#1 Door-Open,	
Record PushButton And DoorStatus Events	Enabled	Edit
Super Card[AutoAdd Card]	,	Edit
--------Network Parameters--------	Use the following IP address	Edit
IP	192.168.2.123	
Subnet mask	255.255.255.0	
Gateway		
--------System Manager--------	abc	Edit
--------Language--------	English	Edit

- Reboot = Neustart des Web Controllers
- Device Name = Geben Sie dem Web Controller einen Namen
- Realtime Clock = Geben Sie Datum und Uhrzeit ein
- #1 Door Name =Geben Sie der Tür einen Namen
- #1 Door Open Door Delay(second) = Impulszeit des Relais 1 bis 999 Sekunden
- #1 Door Open-Door Password = Vergeben Sie einen Code zum Öffnen per Codetastatur
- Record PushButton And DoorStatus Events = Enabled wenn Türkontakt und Ext. Taster aktiv
- Super Card[AutoAdd Card] = Es können ein oder zwei Lern-Transponder für schnelles Einlesen von Benutzer-Transpondern angelegt werden
- Network Parameters= Ändern der IP-Einstellungen
- System Manager = UserName und Password können geändert werden

Türöffnen über Codeeingabe (1-6 stellig)

Web Controller

Home | AddCard | Users | Swipe | Configure | Exit

[Configure]->[Edit]

Item	Value	Operation
#1 Door Open-Door Password	••••	Save Cancel

5. Anfertigen von Lernkarten zum späteren Einlesen von Benutzer Transpondern

Bitte klicken Sie in Configure auf Super Card[AutoAdd Card] , daraufhin wird folgende Seite angezeigt:

Nehmen Sie einen Standard Transponder und geben die WEG26 Nummer ein.
Beispiel: 6461087
Dieser Transponder ist jetzt die Super Card (AutoAdd Card) und ermöglicht ein schnelles Einlernen von neuen Benutzer-Transpondern auch ohne angeschlossenen PC.
Es können ein oder zwei Super Cards angelegt werden, das Einlernen kann aber auch ohne Super Cards über die Funktion AddCard in der Menü Oberfläche erfolgen. Siehe nächstes Kapitel

6. Einlernen von neuen Benutzer Transpondern mittels Super Card (AutoAdd Card)

- Die Super Card vor den Leser halten – Tür öffnet – Speichermodus ist gestartet
- Jetzt nacheinander neue Transponder vor den Leser halten
- eine Minute warten, oder die Super Card erneut vor den Leser halten – Speichermodus wird beendet

Die neu angelegten Transponder können unter der Funktion Users kontrolliert und mit Namen versehen werden.

7. Neue Transponder anlegen mit der Funktion AddCard

8. Manuelle Eingabe der Transpondernummer

Geben Sie die WEG26 Nummer des Transponders (8 stellig) und den Namen der Person ein, mit Add wird zur Datenbank hinzugefügt, usw.

9. Automatisches Hinzufügen

Klicken Sie auf Auto Add by swiping und bestätigen erneut. Jetzt können neue Transponder nacheinander vor den Leser gehalten werden. Bei jedem Vorhalten wird die Tür geöffnet.

Nach dem letzten Transponder bitte auf Exit klicken.
Zur Überprüfung auf Users klicken.

Jetzt können Namen eingetragen, Einträge gelöscht oder verändert werden.
Edit = Bearbeiten
Delete = Löschen

10. Einstellen der Schaltzeit des Relais zur Türöffnung

Bitte klicken Sie in der Menüleiste auf Configure und daran anschließend in der Zeile
„#1 Door Open Door Delay(second)“ auf Edit.
Auf der daraufhin erscheinenden Seite geben Sie in der Spalte „Value“ die Türöffnungszeit in Sekunden an.

Zum Speichern der Einstellung klicken Sie bitte noch auf Save.